

Questionnaire W26

German Internet Panel (GIP)

2016/11

Question Page 1 Introduction

META INFORMATIONEN

Variable-Label: -

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable(s): -

Programming instructions: -

Possible error(s):

 *Gesellschaft
im Wandel* Hilfe

Liebe Teilnehmerin/lieber Teilnehmer an „Gesellschaft im Wandel“,
wir freuen uns, dass Sie unseren Fragebogen gestartet haben.
Die Teilnahme dauert diesen Monat insgesamt ungefähr 20 bis 25 Minuten. Sobald Sie den Fragebogen bis zum Ende ausgefüllt haben, schreiben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gut.
Sie können die Befragung jederzeit auch unterbrechen und dann später fortfahren.
Sollten Sie Fragen haben, so können Sie uns gerne eine E-Mail schreiben oder unsere Hotline anrufen:
info@gesellschaft-im-wandel.de
0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)
Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Ausfüllen und danken Ihnen für die Unterstützung!
Ihr Forschungsteam der Universität Mannheim

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Liebe Teilnehmerin/lieber Teilnehmer an „Gesellschaft im Wandel“,

wir freuen uns, dass Sie unseren Fragebogen gestartet haben.

Die Teilnahme dauert diesen Monat insgesamt ungefähr 20 bis 25 Minuten. Sobald Sie den Fragebogen bis zum Ende ausgefüllt haben, schreiben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gut.

Sie können die Befragung jederzeit auch unterbrechen und dann später fortfahren.

Sollten Sie Fragen haben, so können Sie uns gerne eine E-Mail schreiben oder unsere Hotline anrufen:

info@gesellschaft-im-wandel.de

0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Ausfüllen und danken Ihnen für die Unterstützung!

Ihr Forschungsteam der Universität Mannheim

Question Page 2

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Preferencev2

Source: Replikation 1:1 der Frageseite 8.00 und der Frage AB09039 aus Welle 09; „(Stand 2013)“ hinzugefügt

Filter: -

Experimental split: Befragte zufällig auf zwei Gruppen aufteilen.

- 50 Prozent der Befragten bekommen in Frage AB26039 Zahlen des ersten Änderungsvorschlags (Gruppe 1).

- 50 Prozent der Befragten bekommen in Frage AB26039 Zahlen des zweiten Änderungsvorschlags (Gruppe 2).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expAB26039 speichern.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AB26039
- GIP_W26_V1/expAB26039
- GIP_W26_V1/rndAB26039

Programming instructions: Reihenfolge der Antwortkategorien 1 bis 5 randomisieren, entweder 1-2-3-4-5 oder 5-4-3-2-1, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel für die Reihenfolge 1-2-3-4-5; Randomisierung in separater Variable rndAB26039 speichern.

Possible error(s): dReminderKaO



Der folgende Teil des Fragebogens befasst sich mit dem Arbeitslosengeld II (ALG II).

Als Beispiel dient eine alleinstehende, in Westdeutschland lebende Person, die seit 3 Jahren arbeitslos ist (Stand 2013).

Eine Person erhält 391 Euro pro Monat als Arbeitslosengeld II (ALG II) plus weitere Leistungen für die Miete. Im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung kann die Person etwas zum ALG II hinzuerdienen. Allerdings kann sie dann nur einen Teil des Hinzuerdenten für sich behalten.

Nach der aktuellen Regelung werden zum Beispiel von einem Hinzuerdienst von 600 Euro 400 Euro abgezogen, so dass dann 200 Euro übrig bleiben.

Es wird nun überlegt, diese Regelung zu ändern: Das ALG II würde um 117 Euro auf 274 Euro gesenkt. Zugleich können von einem monatlichen Hinzuerdienst von 600 Euro nun 240 Euro statt bisher 200 Euro behalten werden.

Die geänderte Regelung bedeutet konkret dies:

- Wer weniger als 355 Euro hinzuerdient, erhält insgesamt weniger als das bisherige ALG II.
- Wer genau 355 Euro im Monat hinzuerdient, erhält insgesamt den gleichen Betrag wie aktuell ohne Hinzuerdienst.
- Wer mehr als 866 Euro hinzuerdient, bekommt insgesamt genauso viel, wie wenn er unter der jetzigen Regelung mehr als 866 Euro hinzuerdient.

Der Staat soll nach der geänderten Regelung zugleich sicherstellen, dass jeder ALG-II-Empfänger die Möglichkeit erhält, 355 Euro im Monat hinzuerdienzen zu können.

Welche der beiden Regelungen finden Sie besser?

- Ich finde die geänderte Regelung viel besser.
- Ich finde die geänderte Regelung etwas besser.
- Ich finde beide Regelungen gleich gut.
- Ich finde die aktuelle Regelung etwas besser.
- Ich finde die aktuelle Regelung viel besser.
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >

Der folgende Teil des Fragebogens befasst sich mit dem Arbeitslosengeld II (ALG II).

Als Beispiel dient eine alleinstehende, in Westdeutschland lebende Person, die seit 3 Jahren arbeitslos ist (Stand 2013).

Eine Person erhält 391 Euro pro Monat als Arbeitslosengeld II (ALG II) plus weitere Leistungen für die Miete. Im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung kann die Person etwas zum ALG II hinzuerlösen. Allerdings kann sie dann nur einen Teil des Hinzuerlösen für sich behalten.

Nach der **aktuellen Regelung** werden zum Beispiel von einem Hinzuerlös von 600 Euro 400 Euro abgezogen, so dass dann 200 Euro übrig bleiben.

Es wird nun überlegt, diese Regelung zu ändern: Das ALG II würde um 117 Euro auf 274 Euro gesenkt. Zugleich können von einem monatlichen Hinzuerlös von 600 Euro nun 240 Euro statt bisher 200 Euro behalten werden.

Die geänderte Regelung bedeutet konkret dies:

- Wer weniger als 355 Euro hinzuerklärt, erhält insgesamt weniger als das bisherige ALG II.
- Wer genau 355 Euro im Monat hinzuerklärt, erhält insgesamt den gleichen Betrag wie aktuell ohne Hinzuerlös.
- Wer mehr als 866 Euro hinzuerklärt, bekommt insgesamt genauso viel, wie wenn er unter der jetzigen Regelung mehr als 866 Euro hinzuerklärt.

Der Staat soll nach der geänderten Regelung zugleich sicherstellen, dass jeder ALG-II-Empfänger die Möglichkeit erhält, 355 Euro im Monat hinzuerklären zu können.

Welche der beiden Regelungen finden Sie besser?

- Ich finde die aktuelle Regelung viel besser.
 Ich finde die aktuelle Regelung etwas besser.
 Ich finde beide Regelungen gleich gut.
 Ich finde die geänderte Regelung etwas besser.
 Ich finde die geänderte Regelung viel besser.
 weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Der folgende Teil des Fragebogens befasst sich mit dem Arbeitslosengeld II (ALG II).

Als Beispiel dient eine alleinstehende, in Westdeutschland lebende Person, die seit 3 Jahren arbeitslos ist (Stand 2013).

Eine Person erhält 391 Euro pro Monat als Arbeitslosengeld II (ALG II) plus weitere Leistungen für die Miete. Im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung kann die Person etwas zum ALG II hinzuerklären. Allerdings kann sie dann nur einen Teil des Hinzuerlösen für sich behalten.

Nach der **aktuellen Regelung** werden zum Beispiel von einem Hinzuerlös von 600 Euro 400 Euro abgezogen, so dass dann 200 Euro übrig bleiben.

Es wird nun überlegt, diese Regelung zu ändern: Das ALG II würde um 391 Euro auf 0 Euro gesenkt. Zugleich können von einem monatlichen Hinzuerlös von 600 Euro nun 510 Euro statt bisher 200 Euro behalten werden.

Die geänderte Regelung bedeutet konkret dies:

- Wer weniger als 389 Euro hinzuerklärt, erhält insgesamt weniger als das bisherige ALG II.
- Wer genau 389 Euro im Monat hinzuerklärt, erhält insgesamt den gleichen Betrag wie aktuell ohne Hinzuerlös.
- Wer genau 1203 Euro hinzuerklärt, bekommt insgesamt genauso viel, wie wenn er unter der jetzigen Regelung genau 1203 Euro hinzuerklärt.
- Wer mehr als 1203 Euro hinzuerklärt, bekommt insgesamt mehr als unter der jetzigen Regelung.

Der Staat soll nach der geänderten Regelung zugleich sicherstellen, dass jeder ALG-II-Empfänger die Möglichkeit erhält, 389 Euro im Monat hinzuerklären zu können.

Welche der beiden Regelungen finden Sie besser?

- Ich finde die geänderte Regelung viel besser.
 Ich finde die geänderte Regelung etwas besser.
 Ich finde beide Regelungen gleich gut.
 Ich finde die aktuelle Regelung etwas besser.
 Ich finde die aktuelle Regelung viel besser.
 weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Der folgende Teil des Fragebogens befasst sich mit dem Arbeitslosengeld II (ALG II).

Als Beispiel dient eine alleinstehende, in Westdeutschland lebende Person, die seit 3 Jahren arbeitslos ist (Stand 2013).

Eine Person erhält 391 Euro pro Monat als Arbeitslosengeld II (ALG II) plus weitere Leistungen für die Miete. Im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung kann die Person etwas zum ALG II hinzuerdienen. Allerdings kann sie dann nur einen Teil des Hinzuerdiensten für sich behalten.

Nach der aktuellen Regelung werden zum Beispiel von einem Hinzuerdienst von 600 Euro 400 Euro abgezogen, so dass dann 200 Euro übrig bleiben.

Es wird nun überlegt, diese Regelung zu ändern: Das ALG II würde um 391 Euro auf 0 Euro gesenkt. Zugleich können von einem monatlichen Hinzuerdienst von 600 Euro nun 510 Euro statt bisher 200 Euro behalten werden.

Die geänderte Regelung bedeutet konkret dies:

- Wer weniger als 389 Euro hinzuerdient, erhält insgesamt weniger als das bisherige ALG II.
- Wer genau 389 Euro im Monat hinzuerdient, erhält insgesamt den gleichen Betrag wie aktuell ohne Hinzuerdienst.
- Wer genau 1203 Euro hinzuerdient, bekommt insgesamt genauso viel, wie wenn er unter der jetzigen Regelung genau 1203 Euro hinzuerdient.
- Wer mehr als 1203 Euro hinzuerdient, bekommt insgesamt mehr als unter der jetzigen Regelung.

Der Staat soll nach der geänderten Regelung zugleich sicherstellen, dass jeder ALG-II-Empfänger die Möglichkeit erhält, 389 Euro im Monat hinzuerdienzen zu können.

Welche der beiden Regelungen finden Sie besser?

- Ich finde die aktuelle Regelung viel besser.
- Ich finde die aktuelle Regelung etwas besser.
- Ich finde beide Regelungen gleich gut.
- Ich finde die geänderte Regelung etwas besser.
- Ich finde die geänderte Regelung viel besser.
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Der folgende Teil des Fragebogens befasst sich mit dem Arbeitslosengeld II (ALG II).

Als Beispiel dient eine alleinstehende, in Westdeutschland lebende Person, die seit 3 Jahren arbeitslos ist (Stand 2013).

Eine Person erhält 391 Euro pro Monat als Arbeitslosengeld II (ALG II) plus weitere Leistungen für die Miete. Im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung kann die Person etwas zum ALG II hinzuerdien. Allerdings kann sie dann nur einen Teil des Hinzuerdiensten für sich behalten.

Nach der aktuellen Regelung werden zum Beispiel von einem Hinzuerdienst von 600 Euro 400 Euro abgezogen, so dass dann 200 Euro übrig bleiben.

Es wird nun überlegt, diese Regelung zu ändern: Das ALG II würde um [wenn expAB26039 = 1: 117] [wenn expAB26039 = 2: 391] Euro auf [wenn expAB26039 = 1: 274] [wenn expAB26039 = 2: 0] Euro gesenkt. Zugleich können von einem monatlichen Hinzuerdienst von 600 Euro nun [wenn expAB26039 = 1: 240] [wenn expAB26039 = 2: 510] Euro statt bisher 200 Euro behalten werden.

Die geänderte Regelung bedeutet konkret dies:

- Wer weniger als [wenn expAB26039=1: 355] [wenn expAB26039=2: 389] Euro hinzuerdient, erhält insgesamt weniger als das bisherige ALG II.
- Wer genau [wenn expAB26039=1: 355] [wenn expAB26039=2: 389] Euro im Monat hinzuerdient, erhält insgesamt den gleichen Betrag wie aktuell ohne Hinzuerdienst.
- Wer [wenn expAB26039=1: mehr als 866] [wenn expAB26039=2: genau 1203] Euro hinzuerdient, bekommt insgesamt genauso viel, wie wenn er unter der jetzigen Regelung [wenn expAB26039=1: mehr als 866] [wenn expAB26039=2: genau 1203] Euro hinzuerdient.

[wenn expAB26039=1: entfällt] [wenn expAB26039=2: – Wer mehr als 1203 Euro hinzuerdient, bekommt insgesamt mehr unter der jetzigen Regelung] – Wer mehr als 1203 Euro hinzuerdient, bekommt insgesamt mehr als unter der jetzigen Regelung.]

Der Staat soll nach der geänderten Regelung zugleich sicherstellen, dass jeder ALG-II-Empfänger die Möglichkeit erhält, [wenn expAB26039=1: 355] [wenn expAB26039=2: 389] Euro im Monat hinzuerdienen zu können.

Welche der beiden Regelungen finden Sie besser?

- () Ich finde die geänderte Regelung viel besser. [ANSWER 1]
- () Ich finde die geänderte Regelung etwas besser. [ANSWER 2]
- () Ich finde beide Regelungen gleich gut. [ANSWER 3]
- () Ich finde die aktuelle Regelung etwas besser. [ANSWER 4]
- () Ich finde die aktuelle Regelung viel besser. [ANSWER 5]
- () weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 3

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Job search

Source: Replikation 1:1 der Frage AB03041 aus Welle 03; „genau so“ geändert in „genauso“

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AB26041
- GIP_W26_V1/rndAB26041

Programming instructions: Reihenfolge der Antwortkategorien 1 bis 5 randomisieren, entweder 1-2-3-4-5 oder 5-4-3-2-1, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel für die Reihenfolge 1-2-3-4-5; Randomisierung in separater Variable rndAB26041 speichern.

Possible error(s): dReminderKaO



Glauben Sie, dass die Umsetzung der in der vorigen Frage beschriebenen geänderten Regelung dazu führen würde, dass mehr oder weniger ALG-II-Empfänger einen Arbeitsplatz suchen würden?

- Viel mehr ALG-II-Empfänger würden einen Arbeitsplatz suchen.
- Etwas mehr ALG-II-Empfänger würden einen Arbeitsplatz suchen.
- Es würden genauso viele ALG-II-Empfänger wie bisher einen Arbeitsplatz suchen.
- Etwas weniger ALG-II-Empfänger würden einen Arbeitsplatz suchen.
- Viel weniger ALG-II-Empfänger würden einen Arbeitsplatz suchen.
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM



Glauben Sie, dass die Umsetzung der in der vorigen Frage beschriebenen geänderten Regelung dazu führen würde, dass mehr oder weniger ALG-II-Empfänger einen Arbeitsplatz suchen würden?

- Viel weniger ALG-II-Empfänger würden einen Arbeitsplatz suchen.
- Etwas weniger ALG-II-Empfänger würden einen Arbeitsplatz suchen.
- Es würden genauso viele ALG-II-Empfänger wie bisher einen Arbeitsplatz suchen.
- Etwas mehr ALG-II-Empfänger würden einen Arbeitsplatz suchen.
- Viel mehr ALG-II-Empfänger würden einen Arbeitsplatz suchen.
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Glauben Sie, dass die Umsetzung der in der vorigen Frage beschriebenen geänderten Regelung dazu führen würde, dass mehr oder weniger ALG-II-Empfänger einen Arbeitsplatz suchen würden?

- () Viel mehr ALG-II-Empfänger würden einen Arbeitsplatz suchen. [ANSWER 1]
- () Etwas mehr ALG-II-Empfänger würden einen Arbeitsplatz suchen. [ANSWER 2]
- () Es würden genauso viele ALG-II-Empfänger wie bisher einen Arbeitsplatz suchen. [ANSWER 3]
- () Etwas weniger ALG-II-Empfänger würden einen Arbeitsplatz suchen. [ANSWER 4]
- () Viel weniger ALG-II-Empfänger würden einen Arbeitsplatz suchen. [ANSWER 5]
- () weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 4

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Perceived budget effect a, Perceived budget effect b, Perceived budget effect c

Source: Replikation 1:1 der Fragen AB09067 bis AB09069 aus Welle 09

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Matrix (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AB26067
- GIP_W26_V1/AB26068
- GIP_W26_V1/AB26069
- GIP_W26_V1/rndAB26067

Programming instructions: Reihenfolge der Antwortkategorien 1 bis 5 randomisieren, entweder 1-2-3-4-5 oder 5-4-3-2-1, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel für die Reihenfolge 1-2-3-4-5; Randomisierung in separater Variable mit dem Namen rndAB26067 randomization speichern.

Possible error(s): dReminderKaG

 [Hilfe](#)

Welchen Einfluss hätte die geänderte Regelung Ihrer Meinung nach auf die finanzielle Situation von arbeitslosen Personen und Beschäftigten mit niedrigem oder hohem Einkommen?

Würde die finanzielle Situation für die einzelnen Gruppen besser oder schlechter werden?

Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Gruppe aus.

	sehr viel besser	etwas besser	weder besser noch schlechter	etwas schlechter	sehr viel schlechter	weiß nicht
arbeitslose Personen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beschäftigte mit niedrigem Einkommen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beschäftigte mit hohem Einkommen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

 [Hilfe](#)

Welchen Einfluss hätte die geänderte Regelung Ihrer Meinung nach auf die finanzielle Situation von arbeitslosen Personen und Beschäftigten mit niedrigem oder hohem Einkommen?

Würde die finanzielle Situation für die einzelnen Gruppen schlechter oder besser werden?

Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Gruppe aus.

	sehr viel schlechter	etwas schlechter	weder besser noch schlechter	etwas besser	sehr viel besser	weiß nicht
arbeitslose Personen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beschäftigte mit niedrigem Einkommen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beschäftigte mit hohem Einkommen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Welchen Einfluss hätte die geänderte Regelung Ihrer Meinung nach auf die finanzielle Situation von arbeitslosen Personen und Beschäftigten mit niedrigem oder hohem Einkommen?

Würde die finanzielle Situation für die einzelnen Gruppen [wenn rndAB26067 = 1: besser oder schlechter] [wenn rndAB26067 = 2: schlechter oder besser] werden?

-- ITEM 1 --

arbeitslose Personen

- () sehr viel besser [ANSWER 1]
- () etwas besser [ANSWER 2]
- () weder besser noch schlechter [ANSWER 3]
- () etwas schlechter [ANSWER 4]
- () sehr viel schlechter [ANSWER 5]
- () weiß nicht [ANSWER -99]

-- ITEM 2 --

Beschäftigte mit niedrigem Einkommen

- () sehr viel besser [ANSWER 1]
- () etwas besser [ANSWER 2]
- () weder besser noch schlechter [ANSWER 3]
- () etwas schlechter [ANSWER 4]
- () sehr viel schlechter [ANSWER 5]
- () weiß nicht [ANSWER -99]

-- ITEM 3 --

Beschäftigte mit hohem Einkommen

- () sehr viel besser [ANSWER 1]
- () etwas besser [ANSWER 2]
- () weder besser noch schlechter [ANSWER 3]
- () etwas schlechter [ANSWER 4]
- () sehr viel schlechter [ANSWER 5]
- () weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 5

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Perceived income effect

Source: Replikation 1:1 der Frage AB03043 aus Welle 03

Filter: AA25450_a = 1 und/oder AA25450_b = 1 und/oder AA25450_c = 1 und/oder AA25450_d = 1 und/oder AA25450_e = 1 und/oder AA25450_f = 1 und/oder AA25450_g = 1 und/oder AA25450_h = 1 und/oder AA25450_i = 1 und/oder AA25450_j = 1 und/oder AA25450_k = 1 und/oder AA25450_l = 1 und/oder AA25450_m = 1 und/oder AA25450_n = 1 oder AA25450_a bis AA25450_q = 0 (vollzeiterwerbstätig bis Rentner/-in, Pensionär/-in, im Vorrhestand ist oder Frage AA25450* in Welle 25 (Core, September 2016) nicht beantwortet)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AB26043
- GIP_W26_V1/rndAB26043

Programming instructions: Reihenfolge der Antwortkategorien 1 bis 5 randomisieren, entweder 1-2-3-4-5 oder 5-4-3-2-1, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel für die Reihenfolge 1-2-3-4-5; Randomisierung in separater Variable rndAB26043 speichern.

Possible error(s): dReminderKaO

The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right side, there is a 'Hilfe' link. The main text of the question is: 'Glauben Sie, dass diese geänderte Regelung Ihr eigenes Einkommen beeinflussen würde, weil mehr ALG-II-Empfänger einen Arbeitsplatz suchen und deshalb mit Ihnen um einen Arbeitsplatz konkurrieren?' Below the question, there is a list of five response options, each preceded by a radio button. The options are: 'Mein Einkommen würde stark steigen.', 'Mein Einkommen würde etwas steigen.', 'Mein Einkommen bleibe gleich.', 'Mein Einkommen würde etwas fallen.', 'Mein Einkommen würde stark fallen.' There is also an additional option 'weiß nicht'. At the bottom of the screen, there are two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'.

- Mein Einkommen würde stark steigen.
- Mein Einkommen würde etwas steigen.
- Mein Einkommen bleibe gleich.
- Mein Einkommen würde etwas fallen.
- Mein Einkommen würde stark fallen.
- weiß nicht

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Glauben Sie, dass diese geänderte Regelung Ihr eigenes Einkommen beeinflussen würde, weil mehr ALG-II-Empfänger einen Arbeitsplatz suchen und deshalb mit Ihnen um einen Arbeitsplatz konkurrieren?

- Mein Einkommen würde stark fallen.
- Mein Einkommen würde etwas fallen.
- Mein Einkommen bliebe gleich.
- Mein Einkommen würde etwas steigen.
- Mein Einkommen würde stark steigen.
- weiß nicht

[< Zurück](#)[Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Glauben Sie, dass diese geänderte Regelung Ihr eigenes Einkommen beeinflussen würde, weil mehr ALG-II-Empfänger einen Arbeitsplatz suchen und deshalb mit Ihnen um einen Arbeitsplatz konkurrieren?

- Mein Einkommen würde stark steigen. [\[ANSWER 1\]](#)
- Mein Einkommen würde etwas steigen. [\[ANSWER 2\]](#)
- Mein Einkommen bliebe gleich. [\[ANSWER 3\]](#)
- Mein Einkommen würde etwas fallen. [\[ANSWER 4\]](#)
- Mein Einkommen würde stark fallen. [\[ANSWER 5\]](#)
- weiß nicht [\[ANSWER -99\]](#)

Question Page 6

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Perceived labor demand effect_v2

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: half-open)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AE26060
- GIP_W26_V1/AE26060_TXT1
- GIP_W26_V1/AE26060_TXT1num
- GIP_W26_V1/AE26060_TXT2
- GIP_W26_V1/AE26060_TXT2num

Programming instructions:

Possible error(s): dReminderKaO1 dErrOpen_1 dErrMultiO_1

The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' link. The main text asks: 'Stellen Sie sich vor, Arbeitgeber und Gewerkschaften einigten sich, alle Löhne in Deutschland um 3 Prozent zu senken. Was schätzen Sie? Würde sich die Nachfrage nach Arbeitskräften verändern, wenn die Löhne um 3 Prozent gesenkt werden, und wenn ja, um wie viel?' Below this, a note says: 'Tragen Sie eine Zahl größer als 0 ein, wenn Sie denken, die Nachfrage würde steigen und eine Zahl kleiner als 0, wenn Sie denken, die Nachfrage würde sich verringern.' There are three radio button options: 'Die Nachfrage würde sich nicht ändern.', 'Die Nachfrage würde steigen, und zwar um [answer field] %.', and 'Die Nachfrage würde sich verringern, und zwar um [answer field] %.'. At the bottom, there are 'Zurück' and 'Weiter >' buttons.

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Stellen Sie sich vor, Arbeitgeber und Gewerkschaften einigten sich, alle Löhne in Deutschland um 3 Prozent zu senken.

Was schätzen Sie? Würde sich die Nachfrage nach Arbeitskräften verändern, wenn die Löhne um 3 Prozent gesenkt werden, und wenn ja, um wie viel?

Tragen Sie eine Zahl größer als 0 ein, wenn Sie denken, die Nachfrage würde steigen und eine Zahl kleiner als 0, wenn Sie denken, die Nachfrage würde sich verringern.

- () Die Nachfrage würde sich nicht ändern. [ANSWER 1]
- () Die Nachfrage würde steigen, und zwar um [answer field] %. [ANSWER 2]
- () Die Nachfrage würde sich verringern, und zwar um [answer field] %. [ANSWER 3]
- () weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 7

META INFORMATIONEN

Variable-Label: willingness to pay reform

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: text)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AE26061
- GIP_W26_V1/AE26061_NA
- GIP_W26_V1/AE26061_num

Programming instructions: Codierung der Variablen AE26061_NA: 0 Item not checked, 1 Item checked

Possible error(s): dReminderKaO1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side, there is a "Hilfe" link. Below the header, the text reads: "Unter Umständen könnte eine geänderte Regelung Ihren Lebensstandard beeinflussen. Welche monatliche Zahlung wäre gerade ausreichend, um Ihren Lebensstandard bei Durchführung der geänderten Regelung aufrecht zu erhalten?". A note below states: "Unten können Sie jede beliebige ganze Zahl eintragen. Tragen Sie eine positive Zahl ein, wenn Ihr Lebensstandard sinken würde und Sie somit eine positive Ausgleichszahlung bräuchten. Tragen Sie eine negative Zahl ein, wenn Ihr Lebensstandard steigen würde und Sie somit also bereit wären, selbst eine Ausgleichszahlung zu leisten." A text input field is followed by a euro symbol (€). At the bottom, there are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >". The University of Mannheim logo is at the very bottom.

Unter Umständen könnte eine geänderte Regelung Ihren Lebensstandard beeinflussen.

Welche monatliche Zahlung wäre gerade ausreichend, um Ihren Lebensstandard bei Durchführung der geänderten Regelung aufrecht zu erhalten?

Unten können Sie jede beliebige ganze Zahl eintragen. Tragen Sie eine positive Zahl ein, wenn Ihr Lebensstandard sinken würde und Sie somit eine positive Ausgleichszahlung bräuchten. Tragen Sie eine negative Zahl ein, wenn Ihr Lebensstandard steigen würde und Sie somit also bereit wären, selbst eine Ausgleichszahlung zu leisten.

[text answer field] Euro

Question Page 8

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction_gov_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage CE14152 aus Welle 14; Einleitungstext hinzugefügt

Filter: expCE26152 = 1

Experimental split: Befragte zufällig auf 2 Gruppen aufteilen.

- 1/2 der Befragten bekommen Fragen CE26152, CE26056, CE26230 bis CE26234 und CE26236 bis CE26240 mit horizontaler Antwortskala (Gruppe 1)

- 1/2 der Befragten bekommen Fragen CE26152, CE26056, CE26230 bis CE26234 und CE26236 bis CE26240 mit vertikaler Antwortskala (Gruppe 2)

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expCE26152 speichern.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26152
- GIP_W26_V1/expCE26152

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen wissen:

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

völlig unzufrieden	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	völlig zufrieden	weiß nicht
<input type="radio"/>													

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen wissen:

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 9

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction_gov_v2

Source: -

Filter: expCE26152 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26152

Programming instructions: vertikale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header, the main content area has a white background. It starts with a question: 'In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen wissen: Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung?'. Below the question, there's a note: 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' followed by a list of 12 radio buttons numbered 1 to 11 and a 'weiß nicht' option. At the bottom of the form are two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'.

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen wissen:

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]
() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 10

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction_party_cducstu_v2, satisfaction_party_spd_v2, satisfaction_party_gruene_v2, satisfaction_party_linke_v2

Source: Replikation 1:1 der Fragen CE14153 bis CE14156 aus Welle 14; ausgeschriebene Parteinamen hinzugefügt

Filter: expCE26153 = 1

Experimental split: Befragte zufällig auf 2 Gruppen aufteilen.

- 1/2 der Befragten bekommen Fragen CE26153 bis CE26156 als Matrix (Gruppe 1)

- 1/2 der Befragten bekommen Fragen CE26153 bis CE26156 als Einzelfragen (Gruppe 2)

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable mit dem Namen expCE26153 speichern.

Question format: Matrix (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26153
- GIP_W26_V1/CE26154
- GIP_W26_V1/CE26155
- GIP_W26_V1/CE26156
- GIP_W26_V1/expCE26153
- GIP_W26_V1/rndCE26153

Programming instructions: Randomisierung der Items CE26153 bis CE26156 (Parteien), Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Randomisierung in separater Variable mit dem Namen rndCE26153 speichern horizontale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderGrid

The screenshot shows a survey interface for 'Gesellschaft im Wandel'. At the top, there's a logo of three stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' link. Below the header, the question is: 'Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?'. A sub-instruction says: 'Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Partei aus:'. The response area for the Social Democratic Party (SPD) is shown, with a 11-point scale from 'völlig unzufrieden' to 'völlig zufrieden' and 'weiß nicht' at the end. The scale is numbered 1 through 11. The SPD row has radio buttons for each point, with the first few points checked. At the bottom left are 'Zurück' and 'Weiter' buttons, and at the bottom right is the University of Mannheim logo.

SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	weiß nicht
völlig unzufrieden	<input type="radio"/>											



Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?

Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Partei aus:



< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM



Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?

Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Partei aus:



< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM



Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?

Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Partei aus:



< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?

-- ITEM 1 --

CDU/CSU (Christlich Demokratische Union Deutschlands/Christlich-Soziale Union)

() 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

-- ITEM 2 --

SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)

() 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

-- ITEM 3 --

Bündnis 90/Die Grünen

() 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

- () 6 [ANSWER 6]
() 7 [ANSWER 7]
() 8 [ANSWER 8]
() 9 [ANSWER 9]
() 10 [ANSWER 10]
() 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]
() weiß nicht [ANSWER -99]

-- ITEM 4 --

Die Linke

- () 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]
() 7 [ANSWER 7]
() 8 [ANSWER 8]
() 9 [ANSWER 9]
() 10 [ANSWER 10]
() 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]
() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 11

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction_party_cducu_v2

Source: -

Filter: expCE26153 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26153
- GIP_W26_V1/rndCE26153

Programming instructions: Randomisierung der Items CE26153 bis CE26156 (Parteien), Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Randomisierung in separater Variable rndCE26153 speichern; horizontale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey page from the University of Mannheim. At the top, there is a logo for "Gesellschaft im Wandel" and a "Hilfe" button. Below the logo, a question is asked: "Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?". A horizontal scale follows, with labels "völlig unzufrieden" at the left end and "völlig zufrieden" at the right end, separated by numbers 1 through 11. The middle of the scale is labeled "weiß nicht". Below the scale, there is a list of political parties: CDU/CSU (Christlich Demokratische Union Deutschlands/Christlich-Soziale Union). Underneath the list, there are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >". At the bottom right, the University of Mannheim logo is visible.

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?

Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Partei aus:

-- ITEM 1 --

CDU/CSU (Christlich Demokratische Union Deutschlands/Christlich-Soziale Union)

- () 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]
() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 12

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction_party_spd_v2

Source: -

Filter: expCE26153 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26154

Programming instructions: Randomisierung der Items CE26153 bis CE26156 (Parteien), Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Randomisierung in separater Variable rndCE26153 speichern; horizontale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey page with a dark blue header containing the logo 'Gesellschaft im Wandel' and a 'Hilfe' link. Below the header, a question is displayed: 'Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?'. A horizontal scale below the question ranges from 'völlig unzufrieden' (1) to 'völlig zufrieden' (11), with 'weiß nicht' at the far right. Below the scale, there is a note: 'Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Partei aus.' To the left of the scale, the text 'SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)' is listed. At the bottom of the form, there are two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'. The University of Mannheim logo is visible at the bottom right.

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?

Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Partei aus:

-- ITEM 1 --

SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)

() 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 13

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction_party_gruene_v2

Source: -

Filter: expCE26153 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26155

Programming instructions: Randomisierung der Items CE26153 bis CE26156 (Parteien), Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Randomisierung in separater Variable rndCE26153 speichern; horizontale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dReminderKaN1

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?

Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Partei aus:

Bündnis 90/Die Grünen	völlig unzu- frieden	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	völlig zu- frieden
		<input type="radio"/>	weiß nicht										

[← Zurück](#) [Weiter >](#)

**UNIVERSITÄT
MANNHEIM**

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?

Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Partei aus:

-- ITEM 1 --

Bündnis 90/Die Grünen

- () 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]
() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 14

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction_party_linke_v2

Source: -

Filter: expCE26153 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26156

Programming instructions: Randomisierung der Items CE26153 bis CE26156 (Parteien), Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Randomisierung in separater Variable rndCE26153 speichern; horizontale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dReminderKaN1

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?

Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Partei aus:

Die Linke	völlig unzu- frieden	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	völlig zu- frieden	weiß nicht
-----------	----------------------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	--------------------------	---------------

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?

Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Partei aus:

-- ITEM 1 --

Die Linke

- () 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]
() 7 [ANSWER 7]
() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 15

META INFORMATIONEN

Variable-Label: unity_gov

Source: Replikation 1:1 der Frage CE06056 aus Welle 06

Filter: expCE26152 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26056

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 sehr zerstritten“ bis „11 sehr geschlossen“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question titled "Gesellschaft im Wandel". The question text is: "Innerhalb einer Bundesregierung werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten. Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Bundesregierung als zerstritten oder als geschlossen wahr?" Below the text is a horizontal scale with 11 points labeled from "sehr zerstritten" to "sehr geschlossen". The point "weiß nicht" is labeled at the far right. Navigation buttons "< Zurück" and "Weiter >" are at the bottom left and right respectively. The Universitat Mannheim logo is at the bottom right.

Innerhalb einer Bundesregierung werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten.

Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Bundesregierung als zerstritten oder als geschlossen wahr?

() 1 sehr zerstritten [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 sehr geschlossen [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 16

META INFORMATIONEN

Variable-Label: unity_gov

Source: -

Filter: expCE26152 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26056

Programming instructions: vertikale Antwortskala von „1 sehr zerstritten“ bis „11 sehr geschlossen“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header with silhouettes of people and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" button. Below the header, a message reads: "Innerhalb einer Bundesregierung werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten. Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Bundesregierung als zerstritten oder als geschlossen wahr?" A horizontal line follows. Below this, a list of 12 options (1-11 and "weiß nicht") is presented with radio buttons. At the bottom, there are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >".

1 sehr zerstritten
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11 sehr geschlossen
weiß nicht

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Innerhalb einer Bundesregierung werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten.

Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Bundesregierung als zerstritten oder als geschlossen wahr?

- () 1 sehr zerstritten [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 sehr geschlossen [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 17

META INFORMATIONEN

Variable-Label: unity_party_cdu_v3

Source: Einzelfrage des Items CE23210 aus Welle 23

Filter: expCE26152 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26230

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 sehr zerstritten“ bis „11 sehr geschlossen“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of three stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" link. Below the header, a instruction text reads: "Innerhalb einer Partei werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten. Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Partei CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands) als zerstritten oder als geschlossen wahr?". A horizontal scale is displayed with numbers 1 through 11. "1 sehr zerstritten" is at the left end, and "11 sehr geschlossen" is at the right end. "weiß nicht" is at the far right. Below the scale are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >". At the bottom right, the University of Mannheim logo is visible.

Innerhalb einer Bundesregierung werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten.

Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Partei CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands) als zerstritten oder als geschlossen wahr?

() 1 sehr zerstritten [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 sehr geschlossen [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 18

META INFORMATIONEN

Variable-Label: unity_party_cdu_v3

Source: -

Filter: expCE26152 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26230

Programming instructions: vertikale Antwortskala von „1 sehr zerstritten“ bis „11 sehr geschlossen“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header bar with a logo of three stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" button. Below the header, the main content area has a dark blue background. The text reads: "Innerhalb einer Partei werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten. Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Partei CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands) als zerstritten oder als geschlossen wahr?" Below this text is a list of 12 radio buttons numbered 1 to 11 and a "weiß nicht" option. At the bottom of the form are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >".

Innerhalb einer Partei werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten.
Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Partei CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands) als zerstritten oder als geschlossen wahr?

1 sehr zerstritten
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10
 11 sehr geschlossen
 weiß nicht

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Innerhalb einer Bundesregierung werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten.

Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Partei CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands) als zerstritten oder als geschlossen wahr?

- () 1 sehr zerstritten [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 sehr geschlossen [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 19

META INFORMATIONEN

Variable-Label: political_interest_general

Source: -

Filter: expCE26152 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26231

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 überhaupt nicht“ bis „11 sehr stark“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

überhaupt nicht sehr stark
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 weiß nicht

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

() 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 sehr stark [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 20

META INFORMATIONEN

Variable-Label: political_interest_general

Source: -

Filter: expCE26152 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26231

Programming instructions: vertikale Antwortskala von „1 überhaupt nicht“ bis „11 sehr stark“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a dark blue header with a logo of three stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" link. Below the header, the question text "Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?" is displayed. The main content area contains a vertical scale of 11 options, ranging from "1 überhaupt nicht" at the bottom to "11 sehr stark" at the top, with "weiß nicht" as an additional option. At the bottom of the scale are two buttons: "< Zurück" on the left and "Weiter >" on the right. A horizontal line separates this from the footer.

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

() 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 sehr stark [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 21

META INFORMATIONEN

Variable-Label: power_leg_federal_chancellor

Source: -

Filter: expCE26152 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26232

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 überhaupt keinen Einfluss“ bis „11 sehr viel Einfluss“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

Wie viel Einfluss hat, Ihrer Meinung nach, Bundeskanzlerin Angela Merkel auf den Gesetzgebungsprozess im aktuellen Deutschen Bundestag?

überhaupt keinen Einfluss sehr viel Einfluss

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 weiß nicht

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie viel Einfluss hat, Ihrer Meinung nach, Bundeskanzlerin Angela Merkel auf den Gesetzgebungsprozess im aktuellen Deutschen Bundestag?

- () 1 überhaupt keinen Einfluss [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 [ANSWER 10]
- () 11 sehr viel Einfluss [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER ~99]

Question Page 22

META INFORMATIONEN

Variable-Label: power_leg_federal_chancellor

Source: -

Filter: expCE26152 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26232

Programming instructions: vertikale Antwortskala von „1 überhaupt keinen Einfluss“ bis „11 sehr viel Einfluss“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

Wie viel Einfluss hat, Ihrer Meinung nach, Bundeskanzlerin Angela Merkel auf den Gesetzgebungsprozess im aktuellen Deutschen Bundestag?

1 überhaupt keinen Einfluss
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11 sehr viel Einfluss
weiß nicht

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie viel Einfluss hat, Ihrer Meinung nach, Bundeskanzlerin Angela Merkel auf den Gesetzgebungsprozess im aktuellen Deutschen Bundestag?

- () 1 überhaupt keinen Einfluss [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 sehr viel Einfluss [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 23

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction_federal_chancellor

Source: -

Filter: expCE26152 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26233

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit der Leistung von Angela Merkel als Bundeskanzlerin?

völlig unzufrieden 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 völlig zufrieden
weiss nicht

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT MANNHEIM

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit der Leistung von Angela Merkel als Bundeskanzlerin?

- () 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]
() 7 [ANSWER 7]
() 8 [ANSWER 8]
() 9 [ANSWER 9]
() 10 [ANSWER 10]
() 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]
() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 24

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction_federal_chancellor

Source: -

Filter: expCE26152 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26233

Programming instructions: vertikale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit der Leistung von Angela Merkel als Bundeskanzlerin?

1 völlig unzufrieden
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11 völlig zufrieden
weiß nicht

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit der Leistung von Angela Merkel als Bundeskanzlerin?

() 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 25

META INFORMATIONEN

Variable-Label: competence_federal_chancellor

Source: -

Filter: expCE26152 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26234

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 überhaupt nicht kompetent“ bis „11 sehr kompetent“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface with a header "Gesellschaft im Wandel" and a "Hilfe" button. The main question is "Für wie kompetent halten Sie Bundeskanzlerin Angela Merkel, die in Deutschland anstehenden Probleme zu lösen?". Below the question is a horizontal scale with numbers 1 through 11. Above the scale, the labels are "überhaupt nicht kompetent" and "sehr kompetent". Below the scale, the label "weiß nicht" is present. The numbers 1 through 11 are positioned above small circles. Navigation buttons "[← Zurück](#)" and "[Weiter >](#)" are at the bottom left, and the "UNIVERSITÄT MANNHEIM" logo is at the bottom right.

Für wie kompetent halten Sie Bundeskanzlerin Angela Merkel, die in Deutschland anstehenden Probleme zu lösen?

- () 1 überhaupt nicht kompetent [\[ANSWER 1\]](#)
- () 2 [\[ANSWER 2\]](#)
- () 3 [\[ANSWER 3\]](#)
- () 4 [\[ANSWER 4\]](#)
- () 5 [\[ANSWER 5\]](#)
- () 6 [\[ANSWER 6\]](#)
- () 7 [\[ANSWER 7\]](#)
- () 8 [\[ANSWER 8\]](#)
- () 9 [\[ANSWER 9\]](#)
- () 10 [\[ANSWER 10\]](#)
- () 11 sehr kompetent [\[ANSWER 11\]](#)

() weiß nicht [ANSWER ~99]

Question Page 26

META INFORMATIONEN

Variable-Label: competence_federal_chancellor

Source: -

Filter: expCE26152 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26234

Programming instructions: vertikale Antwortskala von „1 überhaupt nicht kompetent“ bis „11 sehr kompetent“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Possible error(s): dReminderKaN1



- 1 überhaupt nicht kompetent
• 2
• 3
• 4
• 5
• 6
• 7
• 8
• 9
• 10
• 11 sehr kompetent
• weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Für wie kompetent halten Sie Bundeskanzlerin Angela Merkel, die in Deutschland anstehenden Probleme zu lösen?

- () 1 überhaupt nicht kompetent [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]
() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 sehr kompetent [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 27

META INFORMATIONEN

Variable-Label: vote_choice_state_level

Source: -

Filter: preCE26235 = 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 (Hauptwohnsitz bekannt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: half-open)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26235

Programming instructions: Fragetext, Hilfetext und Antwortkategorien abhängig von Preloadvariablen preCE26235_1, preCE26235_2 und preCE26235_3 (Variablen preCE26235, preCE26235_1, preCE26235_2 und preCE26235_3 aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz enthalten); Preloadvariablen basieren auf der Variable AA25430 (principal residence) aus Welle 25 generiert; im Datensatz wurden 1 CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands) und 2 CSU (Christlich-Soziale Union) zu 1 CDU/CSU (Christlich Demokratische Union Deutschlands/Christlich-Soziale Union) zusammengefasst; die Kategorien 12 BVB/FW (Brandenburger Vereinigte Bürgerbewegungen/Freie Wähler), 13 BIW (Bürger in Wut) und 14 SSW (Südschleswiger Wählerverband) werden unter 15 Eine andere Partei, und zwar: [answer field] (bitte eintragen) gefasst.

Possible error(s): dReminderKaN1 dErrOpen_2 dErrMultiO_2

The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' survey. The top navigation bar includes icons for users, a search function, and a help link ('Hilfe'). The main text asks respondents about their primary residence in Baden-Württemberg and their intended vote for the state election ('Landtagswahl') in Baden-Württemberg. Below this, a list of political parties is presented with radio buttons for selection. At the bottom, there are back and forward navigation buttons.

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen in Baden-Württemberg wissen, da Sie in einem früheren Fragebogen angegeben haben, dort Ihren Hauptwohnsitz zu haben. Wenn am nächsten Sonntag [Landtagswahl](#) in Baden-Württemberg wäre, welche Partei würden Sie dann wählen?

Ich habe meinen Hauptwohnsitz zurzeit nicht in Baden-Württemberg.
 CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
 SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
 FDP (Freie Demokratische Partei)
 Bündnis 90/Die Grünen
 Die Linke
 NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
 Piratenpartei
 AfD (Alternative für Deutschland)
 AfA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
 FW (Freie Wähler)
 Eine andere Partei, und zwar: (bitte eintragen)
 Ich wäre nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft).
 Ich würde nicht wählen.
 Ich weiß nicht, welche Partei ich wählen würde.
 Möchte ich nicht sagen.

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM



Hilfe

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen in Bayern wissen, da Sie in einem früheren Fragebogen angegeben haben, dort Ihren Hauptwohnsitz zu haben. Wenn am nächsten Sonntag [Landtagswahl in Bayern](#) wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen.

- Ich habe meinen Hauptwohnsitz zurzeit nicht in Bayern.
- CSU (Christlich-Soziale Union)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- Piratenpartei
- AfD (Alternative für Deutschland)
- AfA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- FW (Freie Wähler)
- Eine andere Partei, und zwar: (bitte eintragen)
- Ich wäre nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft).
- Ich würde nicht wählen.
- Ich weiß nicht, welche Partei ich wählen würde.
- Möchte ich nicht sagen.

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM



Hilfe

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen in Hessen wissen, da Sie in einem früheren Fragebogen angegeben haben, dort Ihren Hauptwohnsitz zu haben. Wenn am nächsten Sonntag [Landtagswahl in Hessen](#) wären, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen. Sie wird bei Landtagswahlen in Hessen auch Landesstimme genannt.

- Ich habe meinen Hauptwohnsitz zurzeit nicht in Hessen.
- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- Piratenpartei
- AfD (Alternative für Deutschland)
- AfA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- FW (Freie Wähler)
- Eine andere Partei, und zwar: (bitte eintragen)
- Ich wäre nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft).
- Ich würde nicht wählen.
- Ich weiß nicht, welche Partei ich wählen würde.
- Möchte ich nicht sagen.

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM



Hilfe

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen in Rheinland-Pfalz wissen, da Sie in einem früheren Fragebogen angegeben haben, dort Ihren Hauptwohnsitz zu haben. Wenn am nächsten Sonntag Landtagswahl in Rheinland-Pfalz wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen. Sie wird bei Landtagswahlen in Rheinland-Pfalz auch Landesstimme genannt.

- Ich habe meinen Hauptwohnsitz zurzeit nicht in Rheinland-Pfalz.
- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- Piratenpartei
- AfD (Alternative für Deutschland)
- AfA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- FVV (Freie Wähler)
- Eine andere Partei, und zwar: (bitte eintragen)
- Ich wäre nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft).
- Ich würde nicht wählen.
- Ich weiß nicht, welche Partei ich wählen würde.
- Möchte ich nicht sagen.

< Zurück

Weiter >



Hilfe

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen in Sachsen wissen, da Sie in einem früheren Fragebogen angegeben haben, dort Ihren Hauptwohnsitz zu haben. Wenn am nächsten Sonntag Landtagswahl in Sachsen wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen. Sie wird bei Landtagswahlen in Sachsen auch Listenstimme genannt.

- Ich habe meinen Hauptwohnsitz zurzeit nicht in Sachsen.
- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- Piratenpartei
- AfD (Alternative für Deutschland)
- AfA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- FVV (Freie Wähler)
- Eine andere Partei, und zwar: (bitte eintragen)
- Ich wäre nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft).
- Ich würde nicht wählen.
- Ich weiß nicht, welche Partei ich wählen würde.
- Möchte ich nicht sagen.

< Zurück

Weiter >





Hilfe

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen in Thüringen wissen, da Sie in einem früheren Fragebogen angegeben haben, dort Ihren Hauptwohnsitz zu haben. Wenn am nächsten Sonntag Landtagswahl in Thüringen wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen. Sie wird bei Landtagswahlen in Thüringen auch Landesstimme genannt.

- Ich habe meinen Hauptwohnsitz zurzeit nicht in Thüringen.
- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- Piratenpartei
- AfD (Alternative für Deutschland)
- AfA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- FVV (Freie Wähler)
- Eine andere Partei, und zwar: (bitte eintragen)
- Ich wäre nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft).
- Ich würde nicht wählen.
- Ich weiß nicht, welche Partei ich wählen würde.
- Möchte ich nicht sagen.

< Zurück

Weiter >



Hilfe

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen in Brandenburg wissen, da Sie in einem früheren Fragebogen angegeben haben, dort Ihren Hauptwohnsitz zu haben. Wenn am nächsten Sonntag Landtagswahl in Brandenburg wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen.

- Ich habe meinen Hauptwohnsitz zurzeit nicht in Brandenburg.
- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- Piratenpartei
- AfD (Alternative für Deutschland)
- AfA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- FVV (Freie Wähler)
- BVB/FVV (Brandenburger Vereinigte Bürgerbewegungen/Freie Wähler)
- Eine andere Partei, und zwar: (bitte eintragen)
- Ich wäre nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft).
- Ich würde nicht wählen.
- Ich weiß nicht, welche Partei ich wählen würde.
- Möchte ich nicht sagen.

< Zurück

Weiter >





Hilfe

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen im Bundesland Bremen wissen, da Sie in einem früheren Fragebogen angegeben haben, dort Ihren Hauptwohnsitz zu haben. Wenn am nächsten Sonntag [Bürgerschaftswahl in Bremen](#) wäre und Sie nur eine Stimme abgeben dürften, welche Partei würden Sie dann wählen?

- Ich habe meinen Hauptwohnsitz zurzeit nicht im Bundesland Bremen.
- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- Piratenpartei
- AfD (Alternative für Deutschland)
- AfA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- FW (Freie Wähler)
- BIW (Bürger in Wut)
- Eine andere Partei, und zwar: (bitte eintragen)
- Ich wäre nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft).
- Ich würde nicht wählen.
- Ich weiß nicht, welche Partei ich wählen würde.
- Möchte ich nicht sagen.

< Zurück

Weiter >



Hilfe

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen in Schleswig-Holstein wissen, da Sie in einem früheren Fragebogen angegeben haben, dort Ihren Hauptwohnsitz zu haben. Wenn am nächsten Sonntag [Landtagswahl in Schleswig-Holstein](#) wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

- Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen.
- Ich habe meinen Hauptwohnsitz zurzeit nicht in Schleswig-Holstein.
 - CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
 - SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
 - FDP (Freie Demokratische Partei)
 - Bündnis 90/Die Grünen
 - Die Linke
 - NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
 - Piratenpartei
 - AfD (Alternative für Deutschland)
 - AfA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
 - FW (Freie Wähler)
 - SSW (Südschleswiger Wählerverband)
 - Eine andere Partei, und zwar: (bitte eintragen)
 - Ich wäre nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft).
 - Ich würde nicht wählen.
 - Ich weiß nicht, welche Partei ich wählen würde.
 - Möchte ich nicht sagen.

< Zurück

Weiter >



In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen [preCE26235_1] wissen, da Sie in einem früheren Fragebogen angegeben ha-

ben, dort Ihren Hauptwohnsitz zu haben. Wenn am nächsten Sonntag [preCE26235_2]?

[wenn preCE26235 = 1, 5, 6, 12:]

[wenn preCE26235 = 2, 3, 4, 8, 9, 10, 14, 15: *Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen.*]

[wenn preCE26235 = 7: *Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen. Sie wird bei Landtagswahlen in Hessen auch Landesstimme genannt.*]

[wenn preCE26235 = 11: *Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen. Sie wird bei Landtagswahlen in Rheinland-Pfalz auch Landesstimme genannt.*]

[wenn preCE26235 = 13: *Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen. Sie wird bei Landtagswahlen in Sachsen auch Listenstimme genannt.*]

[wenn preCE26235 = 16: *Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen. Sie wird bei Landtagswahlen in Thüringen auch Landesstimme genannt.*]

() Ich habe meinen Hauptwohnsitz zurzeit nicht [preCE26235_3]. [\[ANSWER 0\]](#)

() CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands) (wenn preCE26235_1 ≠ 2) [\[ANSWER 1\]](#)

() CSU (Christlich-Soziale Union) (wenn preCE26235_1 = 2) [\[ANSWER 2\]](#)

() SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands) [\[ANSWER 3\]](#)

() FDP (Freie Demokratische Partei) [\[ANSWER 4\]](#)

() Bündnis 90/Die Grünen [\[ANSWER 5\]](#)

() Die Linke [\[ANSWER 6\]](#)

() NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands) [\[ANSWER 7\]](#)

() Piratenpartei [\[ANSWER 8\]](#)

() AfD (Alternative für Deutschland) [\[ANSWER 9\]](#)

() Alfa (Allianz für Fortschritt und Aufbruch) [\[ANSWER 10\]](#)

() FW (Freie Wähler) [\[ANSWER 11\]](#)

() BVB/FW (Brandenburger Vereinigte Bürgerbewegungen/Freie Wähler) (wenn preCE26235_1 = 4) [\[ANSWER 12\]](#)

() BIW (Bürger in Wut) (wenn preCE26235_1 = 5) [\[ANSWER 13\]](#)

() SSW (Südschleswiger Wählerverband) (wenn preCE26235_1 = 15) [\[ANSWER 14\]](#)

() Eine andere Partei, und zwar: [answer field] (bitte eintragen) [\[ANSWER 15\]](#)

() Ich wäre nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft). [\[ANSWER 16\]](#)

() Ich würde nicht wählen. [\[ANSWER 17\]](#)

() Ich weiß nicht, welche Partei ich wählen würde. [\[ANSWER -99\]](#)

() Möchte ich nicht sagen. [\[ANSWER -98\]](#)

Question Page 28

META INFORMATIONEN

Variable-Label: unity_gov_state_level

Source: -

Filter: preCE26235 = 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 (Hauptwohnsitz bekannt), CE26235 != 0 (Hauptwohnsitz zurzeit nicht [preCE26235_3]) und expCE26152 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26236

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariablen preCE26236_1 und preCE26236_2 (Variablen preCE26236_1 und preCE26236_2 aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz enthalten); Preloadvariablen basierend auf der Variable AA25430 (principal residence) aus Welle 25 generiert; horizontale Antwortskala von „1 sehr zerstritten“ bis „11 sehr geschlossen“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dReminderKaN1

 [Gesellschaft
im Wandel](#) [Hilfe](#)

Innerhalb einer Landesregierung werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten.
Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die [Landesregierung von Baden-Württemberg](#) als zerstritten oder als geschlossen wahr?

sehr
zerstritten
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 sehr
geschlossen
11 weiß
nicht

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

 [Gesellschaft
im Wandel](#) [Hilfe](#)

Innerhalb einer Landesregierung werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten. Die Landesregierung von Bayern wird auch als „Bayerische Staatsregierung“ bezeichnet.
Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die [Bayerische Staatsregierung](#) als zerstritten oder als geschlossen wahr?

sehr
zerstritten
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 sehr
geschlossen
11 weiß
nicht

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Innerhalb einer Landesregierung werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten. [preCE26236_1]

Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie [preCE26236_2] als zerstritten oder als geschlossen wahr?

() 1 sehr zerstritten [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 sehr geschlossen [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 29

META INFORMATIONEN

Variable-Label: unity_gov_state_level

Source: -

Filter: preCE26235 = 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 (Hauptwohnsitz bekannt), CE26235 != 0 (Hauptwohnsitz zurzeit nicht [preCE26235_3]) und expCE26152 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26236

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariablen preCE26236_1 und preCE26236_2 (Variablen preCE26236_1 und preCE26236_2 aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz enthalten); Preloadvariablen basierend auf der Variable AA25430 (principal residence) aus Welle 25 generiert; horizontale Antwortskala von „1 sehr zerstritten“ bis „11 sehr geschlossen“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side, there is a "Hilfe" button. Below the header, there is a note: "Innerhalb einer Landesregierung werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten. Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die [Landesregierung von Baden-Württemberg](#) als zerstritten oder als geschlossen wahr?"

Below the note, there is a list of response options, each preceded by a radio button:

- 1 sehr zerstritten
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 sehr geschlossen
- weiß nicht

At the bottom left is a "« Zurück" button, and at the bottom right is a "Weiter >" button.

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Innerhalb einer Landesregierung werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten. Die Landesregierung von Bayern wird auch als „Bayerische Staatsregierung“ bezeichnet.

Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Bayerische Staatsregierung als zerstritten oder als geschlossen wahr?

- 1 sehr zerstritten
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 sehr geschlossen
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Innerhalb einer Landesregierung werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten. [preCE26236_1]

Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie [preCE26236_2] als zerstritten oder als geschlossen wahr?

- 1 sehr zerstritten [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 [ANSWER 4]
- 5 [ANSWER 5]
- 6 [ANSWER 6]
- 7 [ANSWER 7]
- 8 [ANSWER 8]
- 9 [ANSWER 9]
- 10 [ANSWER 10]
- 11 sehr geschlossen [ANSWER 11]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 30

META INFORMATIONEN

Variable-Label: unity_party_state_level

Source: -

Filter: preCE26235 = 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 (Hauptwohnsitz bekannt) und CE26235 != 0 (Hauptwohnsitz zurzeit nicht [preCE26235_3]) und expCE26152 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26237

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariable preCE26237 (aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz enthalten); Preloadvariable basierend auf der Variable AA25430 (principal residence) aus Welle 25 generiert; horizontale Antwortskala von „1 sehr zerstritten“ bis „11 sehr geschlossen“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dReminderKaN1

Innerhalb einer Partei werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten.

Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Partei [Bündnis 90/Die Grünen in Baden-Württemberg](#) als zerstritten oder als geschlossen wahr?

sehr
zerstritten
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 sehr
geschlossen
11 weiß
nicht

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Innerhalb einer Partei werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten.

Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Partei [CSU in Bayern](#) als zerstritten oder als geschlossen wahr?

sehr
zerstritten
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 sehr
geschlossen
11 weiß

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Innerhalb einer Partei werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten.

Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Partei [preCE26237] als zerstritten oder geschlossen wahr?

() 1 sehr zerstritten [ANSWER 1]

- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 [ANSWER 10]
- () 11 sehr geschlossen [ANSWER 11]
- () weiß nicht [ANSWER ~99]

Question Page 31

META INFORMATIONEN

Variable-Label: unity_party_state_level

Source: -

Filter: preCE26235 = 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 (Hauptwohnsitz bekannt) und CE26235 != 0 (Hauptwohnsitz zurzeit nicht [preCE26235_3]) und expCE26152 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26237

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariable preCE26237 (aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz enthalten); Preloadvariable basierend auf der Variable AA25430 (principal residence) aus Welle 25 generiert; horizontale Antwortskala von „1 sehr zerstritten“ bis „11 sehr geschlossen“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dReminderKaN1



The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a logo with stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side, there is a "Hilfe" link. Below the header, there is a question text: "Innerhalb einer Partei werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten. Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Partei [Bündnis 90/Die Grünen in Baden-Württemberg](#) als zerstritten oder als geschlossen wahr?" Below the question, there is a list of 12 radio buttons labeled 1 through 11 and "weiß nicht". At the bottom, there are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >".

- 1 sehr zerstritten
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 sehr geschlossen
- weiß nicht

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Innerhalb einer Partei werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten.

Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Partei [CSU in Bayern](#) als zerstritten oder als geschlossen wahr?

- 1 sehr zerstritten
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 sehr geschlossen
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Innerhalb einer Partei werden manchmal verschiedene Standpunkte vertreten.

Wenn Sie einmal an die letzten vier Wochen zurückdenken: Nehmen Sie die Partei [\[preCE26237\]](#) als zerstritten oder geschlossen wahr?

- 1 sehr zerstritten [\[ANSWER 1\]](#)
- 2 [\[ANSWER 2\]](#)
- 3 [\[ANSWER 3\]](#)
- 4 [\[ANSWER 4\]](#)
- 5 [\[ANSWER 5\]](#)
- 6 [\[ANSWER 6\]](#)
- 7 [\[ANSWER 7\]](#)
- 8 [\[ANSWER 8\]](#)
- 9 [\[ANSWER 9\]](#)
- 10 [\[ANSWER 10\]](#)
- 11 sehr geschlossen [\[ANSWER 11\]](#)
- weiß nicht [\[ANSWER -99\]](#)

Question Page 32

META INFORMATIONEN

Variable-Label: power_leg_prime_minister

Source: -

Filter: preCE26235 = 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 (Hauptwohnsitz bekannt) und CE26235 != 0 (Hauptwohnsitz zurzeit nicht [preCE26235_3]) und expCE26152 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP W26 V1/CE26238

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariable preCE26238 (aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz enthalten); Preloadvariable basierend auf der Variable AA25430 (principal residence) aus Welle 25 generiert; horizontale Antwortskala von „1 überhaupt keinen Einfluss“ bis „11 sehr viel Einfluss“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dBreminderKaN1

Gesellschaft im Wandel

Hilfe

Wie viel Einfluss hat, Ihrer Meinung nach, Ministerpräsident Winfried Kretschmann auf die Gesetzgebung im aktuellen Landtag von Baden-Württemberg?

überhaupt keinen Einfluss

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 weiß nicht

< Zurück Weiter >

 **Gesellschaft
im Wandel**

Hilfe

Wie viel Einfluss hat, Ihrer Meinung nach, Ministerpräsident Horst Seehofer auf die Gesetzgebung im aktuellen Landtag von Bayern?

überhaupt
keinen
Einfluss

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

sehr viel
Einfluss

weiß
nicht

< Zurück Weiter >

Wie viel Einfluss hat, Ihrer Meinung nach, [preCE26238]?

() 1 überhaupt keinen Einfluss [ANSWER 1]

- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 [ANSWER 10]
- () sehr viel Einfluss [ANSWER 11]
- () weiß nicht [ANSWER ~99]

Question Page 33

META INFORMATIONEN

Variable-Label: power_leg_prime_minister

Source: -

Filter: preCE26235 = 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 (Hauptwohnsitz bekannt) und CE26235 != 0 (Hauptwohnsitz zurzeit nicht [preCE26235_3]) und expCE26152 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26238

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariable preCE26238 (aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz enthalten); Preloadvariable basierend auf der Variable AA25430 (principal residence) aus Welle 25 generiert; horizontale Antwortskala von „1 überhaupt keinen Einfluss“ bis „11 sehr viel Einfluss“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey page from 'Gesellschaft im Wandel'. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there is a 'Hilfe' link. Below the header, the question text reads: 'Wie viel Einfluss hat, Ihrer Meinung nach, Ministerpräsident Winfried Kretschmann auf die Gesetzgebung im aktuellen Landtag von Baden-Württemberg?' Below the question, there is a horizontal line. Underneath the line, there is a list of 12 response options, each preceded by a radio button. The options are: 1 überhaupt keinen Einfluss, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 sehr viel Einfluss, and weiß nicht. At the bottom of the list, there are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right.

- 1 überhaupt keinen Einfluss
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 sehr viel Einfluss
- weiß nicht

UNIVERSITÄT
MANNHEIM



Wie viel Einfluss hat, Ihrer Meinung nach, [Ministerpräsident Horst Seehofer](#) auf die Gesetzgebung im [aktuellen Landtag von Bayern](#)?

- 1 überhaupt keinen Einfluss
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 sehr viel Einfluss
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie viel Einfluss hat, Ihrer Meinung nach, [preCE26238]?

- 1 überhaupt keinen Einfluss [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 [ANSWER 4]
- 5 [ANSWER 5]
- 6 [ANSWER 6]
- 7 [ANSWER 7]
- 8 [ANSWER 8]
- 9 [ANSWER 9]
- 10 [ANSWER 10]
- 11 sehr viel Einfluss [ANSWER 11]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 34

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction_prime_minister

Source: -

Filter: preCE26235 = 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 (Hauptwohnsitz bekannt) und CE26235 != 0 (Hauptwohnsitz zurzeit nicht [preCE26235_3]) und expCE26152 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26239

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariable preCE26239 (aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz enthalten); Preloadvariable basierend auf der Variable AA25430 (principal residence) aus Welle 25 generiert; horizontale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dReminderKaN1

 [Gesellschaft
im Wandel](#) [Hilfe](#)

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit der Leistung von Winfried Kretschmann als Ministerpräsident des Bundeslandes Baden-Württemberg?

völlig unzufrieden 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 völlig zufrieden
weiß nicht

< Zurück Weiter >

[UNIVERSITÄT
MANNHEIM](#)

 [Gesellschaft
im Wandel](#) [Hilfe](#)

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit der Leistung von Horst Seehofer als Ministerpräsident des Bundeslandes Bayern?

völlig unzufrieden 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 völlig zufrieden
weiß nicht

< Zurück Weiter >

[UNIVERSITÄT
MANNHEIM](#)

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit der Leistung von [preCE26239]?

- () 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]

- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 [ANSWER 10]
- () 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]
- () weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 35

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction_prime_minister

Source: -

Filter: preCE26235 = 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 ((Hauptwohnsitz bekannt) und CE26235 != 0 (Hauptwohnsitz zurzeit nicht [preCE26235_3]) und expCE26152 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26239

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariable preCE26239 (aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz enthalten); Preloadvariable basierend auf der Variable AA25430 (principal residence) aus Welle 25 generiert; horizontale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dReminderKaN1



The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' link. Below the header, a question is displayed: 'Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit der Leistung von Winfried Kretschmann als Ministerpräsident des Bundeslandes Baden-Württemberg?'. The response scale is a horizontal line with 11 points labeled from '1 völlig unzufrieden' to '11 völlig zufrieden', plus an additional point 'weiß nicht'. Below the scale, there are two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'. At the bottom right, the University of Mannheim logo is visible.



Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit der Leistung von Horst Seehofer als Ministerpräsident des Bundeslandes Bayern?

1 völlig unzufrieden

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11 völlig zufrieden

weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit der Leistung von [preCE26239]?

() 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]

() weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 36

META INFORMATIONEN

Variable-Label: competence_prime_minister

Source: -

Filter: preCE26235 = 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 (Hauptwohnsitz bekannt) und CE26235 != 0 (Hauptwohnsitz zurzeit nicht [preCE26235_3]) und expCE26152 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26240

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariable preCE26240 (aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz enthalten); Preloadvariable basierend auf der Variable AA25430 (principal residence) aus Welle 25 generiert; horizontale Antwortskala von „1 überhaupt nicht kompetent“ bis „11 sehr kompetent“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dReminderKaN1

 [Gesellschaft
im Wandel](#) [Hilfe](#)

Für wie kompetent halten Sie [Ministerpräsident Winfried Kretschmann](#), die in Baden-Württemberg anstehenden Probleme zu lösen?

Überhaupt nicht kompetent sehr kompetent weiß nicht

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

[← Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

 [Gesellschaft
im Wandel](#) [Hilfe](#)

Für wie kompetent halten Sie [Ministerpräsident Horst Seehofer](#), die in Bayern anstehenden Probleme zu lösen?

Überhaupt nicht kompetent sehr kompetent weiß nicht

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

[← Zurück](#) [Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Für wie kompetent halten Sie [preCE26240] anstehenden Probleme zu lösen?

() 1 überhaupt nicht kompetent [\[ANSWER 1\]](#)

- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 [ANSWER 10]
- () 11 sehr kompetent [ANSWER 11]
- () weiß nicht [ANSWER ~99]

Question Page 37

META INFORMATIONEN

Variable-Label: competence_prime_minister

Source: -

Filter: preCE26235 = 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 (Hauptwohnsitz bekannt) und CE26235 != 0 (Hauptwohnsitz zurzeit nicht [preCE26235_3]) und expCE26152 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/CE26240

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariable preCE26240 (aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz enthalten); Preloadvariable basierend auf der Variable AA25430 (principal residence) aus Welle 25 generiert; horizontale Antwortskala von „1 überhaupt nicht kompetent“ bis „11 sehr kompetent“, separate „weiß nicht“-Kategorie.

Possible error(s): dReminderKaN1



The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right side, there is a 'Hilfe' button. Below the header, the question text reads: 'Für wie kompetent halten Sie Ministerpräsident Winfried Kretschmann, die in Baden-Württemberg anstehenden Probleme zu lösen?'. The main content is a horizontal scale with 11 numbered options from '1 überhaupt nicht kompetent' to '11 sehr kompetent', plus an additional option '• weiß nicht'. At the bottom, there are two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'.

• 1 überhaupt nicht kompetent
• 2
• 3
• 4
• 5
• 6
• 7
• 8
• 9
• 10
• 11 sehr kompetent
• weiß nicht

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Für wie kompetent halten Sie [Ministerpräsident Horst Seehofer](#), die in Bayern anstehenden Probleme zu lösen?

-
- 1 überhaupt nicht kompetent
 - 2
 - 3
 - 4
 - 5
 - 6
 - 7
 - 8
 - 9
 - 10
 - 11 sehr kompetent
 - weiß nicht

[« Zurück](#)[Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Für wie kompetent halten Sie [preCE26240] anstehenden Probleme zu lösen?

- 1 überhaupt nicht kompetent [\[ANSWER 1\]](#)
- 2 [\[ANSWER 2\]](#)
- 3 [\[ANSWER 3\]](#)
- 4 [\[ANSWER 4\]](#)
- 5 [\[ANSWER 5\]](#)
- 6 [\[ANSWER 6\]](#)
- 7 [\[ANSWER 7\]](#)
- 8 [\[ANSWER 8\]](#)
- 9 [\[ANSWER 9\]](#)
- 10 [\[ANSWER 10\]](#)
- 11 sehr kompetent [\[ANSWER 11\]](#)
- weiß nicht [\[ANSWER -99\]](#)

Question Page 38

META INFORMATIONEN

Variable-Label: exp blind faith

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 1

Experimental split: 1. Befragte zufällig auf fünf Gruppen aufteilen:

- 1/5 der Befragten bekommen in Frage AK26001 keinen zusätzlichen Satz (Gruppe 1).
- 1/5 der Befragten bekommen in Frage AK26001 Satz 1 (Gruppe 2).
- 1/5 der Befragten bekommen in Frage AK26001 Satz 2 (Gruppe 3).
- 1/5 der Befragten bekommen in Frage AK26001 Satz 3 (Gruppe 4).
- 1/5 der Befragten bekommen in Frage AK26001 Satz 4 (Gruppe 5).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expAK26001_1 speichern.

2. Befragte innerhalb der Experimentalgruppen expAK26001_1 zufällig auf zwei Gruppen aufteilen:

- 1/2 der Befragten innerhalb jeder Experimentalgruppe expAK26001_1 bekommen Fragen AK26001, AK26003, AK26004, AK26006, AK26007, AK26009, AK26010, AK26012, AK26013, AK26015, AK26016, AK26018, AK26019, AK26020, AK26021, AK26022 mit horizontaler Antwortskala (Gruppe 1)
- 1/2 der Befragten innerhalb jeder Experimentalgruppe expAK26001_1 bekommen Fragen AK26001, AK26003, AK26004, AK26006, AK26007, AK26009, AK26010, AK26012, AK26013, AK26015, AK26016, AK26018, AK26019, AK26020, AK26021, AK26022 mit vertikaler Antwortskala (Gruppe 2).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expAK26001_2 speichern.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26001
- GIP_W26_V1/expAK26001_1
- GIP_W26_V1/expAK26001_2

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there's a navigation bar with icons for users and 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' link. Below the bar, the text reads: 'Nun zu einem anderen Thema.' followed by 'In den vergangenen Jahren gab es eine Reihe von Amokläufen im In- und Ausland. Stellen Sie sich folgende Situation vor: Die Politik erlässt ein Schulsicherheitsgesetz. Schulen müssen nun private Sicherheitsunternehmen anstellen. Die Sicherheitskräfte dürfen Schusswaffen offen tragen. Die Sicherheitskräfte dürfen regelmäßig und ohne Verdacht die Schultaschen von Schülerinnen und Schülern durchsuchen. Das Gesetz soll einerseits zur Sicherheit an Schulen beitragen, beschränkt aber andererseits die Freiheit der Schülerinnen und Schüler.' A question below asks: 'Würden Sie ein solches Schulsicherheitsgesetz eher ablehnen oder eher befürworten?' Six response options are provided with radio buttons: 'lehne ich stark ab', 'lehne ich etwas ab', 'weder noch', 'befürworte ich etwas', 'befürworte ich stark', and 'weiß ich nicht'. At the bottom left is a 'Zurück' button, and at the bottom center is a 'Weiter >' button. The University of Mannheim logo is at the bottom right.

Nun zu einem anderen Thema.

In den vergangenen Jahren gab es eine Reihe von Amokläufen im In- und Ausland.

Stellen Sie sich folgende Situation vor:

Die Politik erlässt ein Schulsicherheitsgesetz. Schulen müssen nun private Sicherheitsunternehmen anstellen. Die Sicherheitskräfte dürfen Schusswaffen offen tragen. Die Sicherheitskräfte dürfen regelmäßig und ohne Verdacht die Schultaschen von Schülerinnen und Schülern durchsuchen. Das Gesetz soll einerseits zur Sicherheit an Schulen beitragen, beschränkt aber andererseits die Freiheit der Schülerinnen und Schüler.

Dem Bundesverfassungsgericht liegt das Gesetz vor. Die Richterinnen und Richter befürworten das Gesetz.

Würden Sie ein solches Schulsicherheitsgesetz eher ablehnen oder eher befürworten?

lehne ich stark ab
lehne ich etwas ab
weder noch
befürworte ich etwas
befürworte ich stark
weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Nun zu einem anderen Thema.

In den vergangenen Jahren gab es eine Reihe von Amokläufen im In- und Ausland.

Stellen Sie sich folgende Situation vor:

Die Politik erlässt ein Schulsicherheitsgesetz. Schulen müssen nun private Sicherheitsunternehmen anstellen. Die Sicherheitskräfte dürfen Schusswaffen offen tragen. Die Sicherheitskräfte dürfen regelmäßig und ohne Verdacht die Schultaschen von Schülerinnen und Schülern durchsuchen. Das Gesetz soll einerseits zur Sicherheit an Schulen beitragen, beschränkt aber andererseits die Freiheit der Schülerinnen und Schüler.

Dem Bundesverfassungsgericht liegt das Gesetz vor. Die Richterinnen und Richter lehnen das Gesetz ab.

Würden Sie ein solches Schulsicherheitsgesetz eher ablehnen oder eher befürworten?

lehne ich stark ab
lehne ich etwas ab
weder noch
befürworte ich etwas
befürworte ich stark
weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Nun zu einem anderen Thema.

In den vergangenen Jahren gab es eine Reihe von Amokläufen im In- und Ausland.

Stellen Sie sich folgende Situation vor:

Die Politik erlässt ein Schulsicherheitsgesetz. Schulen müssen nun private Sicherheitsunternehmen anstellen. Die Sicherheitskräfte dürfen Schusswaffen offen tragen. Die Sicherheitskräfte dürfen regelmäßig und ohne Verdacht die Schultaschen von Schülerinnen und Schülern durchsuchen. Das Gesetz soll einerseits zur Sicherheit an Schulen beitragen, beschränkt aber andererseits die Freiheit der Schülerinnen und Schüler.

Der Kultusministerkonferenz liegt das Gesetz vor. Sie befürwortet das Gesetz.

Würden Sie ein solches Schulsicherheitsgesetz eher ablehnen oder eher befürworten?

lehne ich stark ab
lehne ich etwas ab
weder noch
befürworte ich etwas
befürworte ich stark
weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Nun zu einem anderen Thema.

In den vergangenen Jahren gab es eine Reihe von Amokläufen im In- und Ausland.

Stellen Sie sich folgende Situation vor:

Die Politik erlässt ein Schulsicherheitsgesetz. Schulen müssen nun private Sicherheitsunternehmen anstellen. Die Sicherheitskräfte dürfen Schusswaffen offen tragen. Die Sicherheitskräfte dürfen regelmäßig und ohne Verdacht die Schultaschen von Schülerinnen und Schülern durchsuchen. Das Gesetz soll einerseits zur Sicherheit an Schulen beitragen, beschränkt aber andererseits die Freiheit der Schülerinnen und Schüler.

Der Kultusministerkonferenz liegt das Gesetz vor. Sie lehnt das Gesetz ab.

Würden Sie ein solches Schulsicherheitsgesetz eher ablehnen oder eher befürworten?

- | | | | | | |
|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| lehne ich stark ab | lehne ich etwas ab | weder noch | befürworte ich etwas | befürworte ich stark | weiß ich nicht |
| <input type="radio"/> |

< Zurück

Weiter >

Nun zu einem anderen Thema.

In den vergangenen Jahren gab es eine Reihe von Amokläufen im In- und Ausland.

Stellen Sie sich folgende Situation vor:

Die Politik erlässt ein Schulsicherheitsgesetz. Schulen müssen nun private Sicherheitsunternehmen anstellen. Die Sicherheitskräfte dürfen Schusswaffen offen tragen. Die Sicherheitskräfte dürfen regelmäßig und ohne Verdacht die Schultaschen von Schülerinnen und Schülern durchsuchen. Das Gesetz soll einerseits zur Sicherheit an Schulen beitragen, beschränkt aber andererseits die Freiheit der Schülerinnen und Schüler.

[wenn expAK26001_1 = 1:]

[wenn expAK26001_1 = 2: Dem Bundesverfassungsgericht liegt das Gesetz vor. Die Richterinnen und Richter befürworten das Gesetz.]

[wenn expAK26001_1 = 3: Dem Bundesverfassungsgericht liegt das Gesetz vor. Die Richterinnen und Richter lehnen das Gesetz ab.]

[wenn expAK26001_1 = 4: Der Kultusministerkonferenz liegt das Gesetz vor. Sie befürwortet das Gesetz.]

[wenn expAK26001_1 = 5: Der Kultusministerkonferenz liegt das Gesetz vor. Sie lehnt das Gesetz ab.]

Würden Sie ein solches Schulsicherheitsgesetz eher ablehnen oder eher befürworten?

- () lehne ich stark ab [ANSWER 1]
() lehne ich etwas ab [ANSWER 2]
() weder noch [ANSWER 3]
() befürworte ich etwas [ANSWER 4]
() befürworte ich stark [ANSWER 5]
() weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 39

META INFORMATIONEN

Variable-Label: exp blind faith

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26001

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Nun zu einem anderen Thema.

Hilfe

In den vergangenen Jahren gab es eine Reihe von Amokläufen im In- und Ausland.
Stellen Sie sich folgende Situation vor:
Die Politik erlässt ein Schulsicherheitsgesetz. Schulen müssen nun private Sicherheitsunternehmen anstellen. Die Sicherheitskräfte dürfen Schusswaffen offen tragen. Die Sicherheitskräfte dürfen regelmäßig und ohne Verdacht die Schultaschen von Schülerinnen und Schülern durchsuchen. Das Gesetz soll einerseits zur Sicherheit an Schulen beitragen, beschränkt aber andererseits die Freiheit der Schülerinnen und Schüler.

Würden Sie ein solches Schulsicherheitsgesetz eher ablehnen oder eher befürworten?

- lehne ich stark ab
 lehne ich etwas ab
 weder noch
 befürworte ich etwas
 befürworte ich stark
 weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM



Nun zu einem anderen Thema.

Hilfe

In den vergangenen Jahren gab es eine Reihe von Amokläufen im In- und Ausland.
Stellen Sie sich folgende Situation vor:
Die Politik erlässt ein Schulsicherheitsgesetz. Schulen müssen nun private Sicherheitsunternehmen anstellen. Die Sicherheitskräfte dürfen Schusswaffen offen tragen. Die Sicherheitskräfte dürfen regelmäßig und ohne Verdacht die Schultaschen von Schülerinnen und Schülern durchsuchen. Das Gesetz soll einerseits zur Sicherheit an Schulen beitragen, beschränkt aber andererseits die Freiheit der Schülerinnen und Schüler.
Dem Bundesverfassungsgericht liegt das Gesetz vor. Die Richterinnen und Richter befürworten das Gesetz.

Würden Sie ein solches Schulsicherheitsgesetz eher ablehnen oder eher befürworten?

- lehne ich stark ab
 lehne ich etwas ab
 weder noch
 befürworte ich etwas
 befürworte ich stark
 weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >

 UNIVERSITÄT
MANNHEIM



Hilfe

Nun zu einem anderen Thema.

In den vergangenen Jahren gab es eine Reihe von Amokläufen im In- und Ausland.

Stellen Sie sich folgende Situation vor:

Die Politik erlässt ein Schulsicherheitsgesetz. Schulen müssen nun private Sicherheitsunternehmen anstellen. Die Sicherheitskräfte dürfen Schusswaffen offen tragen. Die Sicherheitskräfte dürfen regelmäßig und ohne Verdacht die Schultaschen von Schülerinnen und Schülern durchsuchen. Das Gesetz soll einerseits zur Sicherheit an Schulen beitragen, beschränkt aber andererseits die Freiheit der Schülerinnen und Schüler.

Dem Bundesverfassungsgericht liegt das Gesetz vor. Die Richterinnen und Richter lehnen das Gesetz ab.

Würden Sie ein solches Schulsicherheitsgesetz eher ablehnen oder eher befürworten?

- lehne ich stark ab
- lehne ich etwas ab
- weder noch
- befürworte ich etwas
- befürworte ich stark
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Hilfe

Nun zu einem anderen Thema.

In den vergangenen Jahren gab es eine Reihe von Amokläufen im In- und Ausland.

Stellen Sie sich folgende Situation vor:

Die Politik erlässt ein Schulsicherheitsgesetz. Schulen müssen nun private Sicherheitsunternehmen anstellen. Die Sicherheitskräfte dürfen Schusswaffen offen tragen. Die Sicherheitskräfte dürfen regelmäßig und ohne Verdacht die Schultaschen von Schülerinnen und Schülern durchsuchen. Das Gesetz soll einerseits zur Sicherheit an Schulen beitragen, beschränkt aber andererseits die Freiheit der Schülerinnen und Schüler.

Der Kultusministerkonferenz liegt das Gesetz vor. Sie befürwortet das Gesetz.

Würden Sie ein solches Schulsicherheitsgesetz eher ablehnen oder eher befürworten?

- lehne ich stark ab
- lehne ich etwas ab
- weder noch
- befürworte ich etwas
- befürworte ich stark
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Nun zu einem anderen Thema.

In den vergangenen Jahren gab es eine Reihe von Amokläufen im In- und Ausland.

Stellen Sie sich folgende Situation vor:

Die Politik erlässt ein Schulsicherheitsgesetz. Schulen müssen nun private Sicherheitsunternehmen anstellen. Die Sicherheitskräfte dürfen Schusswaffen offen tragen. Die Sicherheitskräfte dürfen regelmäßig und ohne Verdacht die Schultaschen von Schülerinnen und Schülern durchsuchen. Das Gesetz soll einerseits zur Sicherheit an Schulen beitragen, beschränkt aber andererseits die Freiheit der Schülerinnen und Schüler.

Der Kultusministerkonferenz liegt das Gesetz vor. Sie lehnt das Gesetz ab.

Würden Sie ein solches Schulsicherheitsgesetz eher ablehnen oder eher befürworten?

- lehne ich stark ab
- lehne ich etwas ab
- weder noch
- befürworte ich etwas
- befürworte ich stark
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >

Nun zu einem anderen Thema.

In den vergangenen Jahren gab es eine Reihe von Amokläufen im In- und Ausland.

Stellen Sie sich folgende Situation vor:

Die Politik erlässt ein Schulsicherheitsgesetz. Schulen müssen nun private Sicherheitsunternehmen anstellen. Die Sicherheitskräfte dürfen Schusswaffen offen tragen. Die Sicherheitskräfte dürfen regelmäßig und ohne Verdacht die Schultaschen von Schülerinnen und Schülern durchsuchen. Das Gesetz soll einerseits zur Sicherheit an Schulen beitragen, beschränkt aber andererseits die Freiheit der Schülerinnen und Schüler.

[wenn expAK26001_1 = 1:]

[wenn expAK26001_1 = 2: Dem Bundesverfassungsgericht liegt das Gesetz vor. Die Richterinnen und Richter befürworten das Gesetz.]

[wenn expAK26001_1 = 3: Dem Bundesverfassungsgericht liegt das Gesetz vor. Die Richterinnen und Richter lehnen das Gesetz ab.]

[wenn expAK26001_1 = 4: Der Kultusministerkonferenz liegt das Gesetz vor. Sie befürwortet das Gesetz.]

[wenn expAK26001_1 = 5: Der Kultusministerkonferenz liegt das Gesetz vor. Sie lehnt das Gesetz ab.]

Würden Sie ein solches Schulsicherheitsgesetz eher ablehnen oder eher befürworten?

- () lehne ich stark ab [ANSWER 1]
- () lehne ich etwas ab [ANSWER 2]
- () weder noch [ANSWER 3]
- () befürworte ich etwas [ANSWER 4]

() befürworte ich stark [ANSWER 5]

() weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 40

META INFORMATIONEN

Variable-Label: judge BVerfG DCE1

Source: -

Filter: -

Experimental split: Experiment: For this experiment to work, each respondent should vote on 6 pairs of judges (which makes $2 * 6 = 12$ profiles of judges). Each judge profile includes seven attributes (which makes $12 * 7 = 84$ variables overall). It is necessary to randomize the seven attributes (Derzeitiger Beruf, Geschlecht etc.) to prevent responses based on the design.

It is also necessary to randomize the possible characteristics of each attribute. The attached excel spreadsheet "GIP_W26_C4_judges_attributes" contains already randomized characteristics for each of the seven attributes of the 12 profiles of judges (2x6 screens). One row in the CSV data set stands for the 2x6 profiles of judges shown to each respondent. Hence, each row contains all attributes for each profile on all six screens.

For instance, for the first pair of judges presented in Screen 1, the variables S_1* from the table shall be used. For the second screen, the variables S_2* shall be used and so on.

Possible characteristics for each attribute are:

Derzeitiger Beruf (S*_beruf*):

- Politiker
- Richter an einem Bundesgericht
- Richter an einem Landgericht
- Professor an einer Universität
- Rechtsanwalt
- Staatsanwalt

Nähe zu einer Partei (*1_partei*):

- Parteilos
- Steht der CDU nahe
- Steht der SPD nahe
- Steht der FDP nahe
- Steht den Grünen nahe
- Steht der Partei die LINKE nahe
- Steht der AfD nahe

Ausgewählt durch (S*_wahl*):

- den Deutschen Bundestag nach nichtöffentlicher Anhörung
- den Bundesrat
- den Deutschen Bundestag nach öffentlicher Anhörung
- den Richterwahlausschuss des Deutschen Bundestages
- den Bundespräsidenten
- die Bundesregierung
- ein überparteiliches Expertengremium

Alter (S*_age*): 35; 40; 45; 50; 55; 60; 65

Herkunft (S*_herkunft*):

- Ostdeutschland
- Westdeutschland
- Ostdeutschland mit Migrationshintergrund

- Westdeutschland mit Migrationshintergrund

Geschlecht (S*_gender*): männlich, weiblich

Familienstand (S*_fam*): ledig; verheiratet; eingetragene Lebenspartnerschaft; verwitwet, geschieden

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26002
- GIP_W26_V1/rndAK26002
- GIP_W26_V1/AK26002_15
- GIP_W26_V1/AK26002_1
- GIP_W26_V1/AK26002_2
- GIP_W26_V1/AK26002_3
- GIP_W26_V1/AK26002_4
- GIP_W26_V1/AK26002_5
- GIP_W26_V1/AK26002_6
- GIP_W26_V1/AK26002_7
- GIP_W26_V1/AK26002_8
- GIP_W26_V1/AK26002_9
- GIP_W26_V1/AK26002_10
- GIP_W26_V1/AK26002_11
- GIP_W26_V1/AK26002_12
- GIP_W26_V1/AK26002_13
- GIP_W26_V1/AK26002_14

Programming instructions: Reihenfolge der Attribute randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Randomisierung in separater Variable rndAK26002 speichern; Alternativen entsprechend S1_* in Dokument „judges_attributes_gip.csv“ einblenden; Die Kombinationen der Attribute sollen der Reihe nach den einzelnen Befragten zugewiesen und die laufende Nummer der Kombination (Respondent) in der Variablen AK26002_15 gespeichert werden; Werte des Attributs „Derzeitiger Beruf“ in den Variablen AK26002_1 und AK26002_2 speichern; Werte des Attributs „Nähe zu einer Partei...“ in den Variablen AK26002_3 und AK26002_4 speichern; Werte des Attributs „Ausgewählt durch...“ in den Variablen AK26002_5 und AK26002_6 speichern; Werte des Attributs „Alter“ in den Variablen AK26002_7 und AK26002_8 speichern; Werte des Attributs „Herkunft“ in den Variablen AK26002_9 und AK26002_10 speichern; Werte des Attributs „Geschlecht“ in den Variablen AK26002_11 und AK26002_12 speichern; Werte des Attributs „Familienstand“ in den Variablen AK26002_13 und AK26002_14 speichern.

Possible error(s): dReminderKaN1



Das Bundesverfassungsgericht ist das einzige Gericht in Deutschland, das beschlossene Gesetze prüfen und nachträglich ablehnen kann. Die vom Verfassungsgericht abgelehnten Gesetze dürfen dann nicht mehr angewendet werden.

Angenommen, für das Amt eines/-r Bundesverfassungsrichters/-in gibt es die beiden folgenden Kandidat/-innen. Bitte lesen Sie die Beschreibung der möglichen Kandidaten/-innen für das Richteramt gewissenhaft durch. Anschließend geben Sie bitte an, welche/-n der beiden Kandidaten/-innen Sie persönlich als Bundesverfassungsrichter/-in bevorzugen. Dabei gibt es keine falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

	Kandidat/-in 1	Kandidat/-in 2
Herkunft	Westdeutschland mit Migrationshintergrund	Ostdeutschland mit Migrationshintergrund
Geschlecht	männlich	männlich
Alter	35	45
Nähe zu einer Partei	Steht der SPD nahe	Steht der CDU nahe
Ausgewählt durch	den Deutschen Bundestag nach nichtöffentlicher Anhörung	den Deutschen Bundestag nach öffentlicher Anhörung
Derzeitiger Beruf	Professor an einer Universität	Professor an einer Universität
Familienstand	ledig	ledig

Wenn Sie zwischen Kandidat/-in 1 und Kandidat/-in 2 wählen müssten, welche/-n der beiden würden Sie eher bevorzugen?

Kandidat/-in 1

Kandidat/-in 2

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Das Bundesverfassungsgericht ist das einzige Gericht in Deutschland, das beschlossene Gesetze prüfen und nachträglich ablehnen kann. Die vom Verfassungsgericht abgelehnten Gesetze dürfen dann nicht mehr angewendet werden.

Angenommen, für das Amt eines/-r Bundesverfassungsrichters/-in gibt es die beiden folgenden Kandidat/-innen. Bitte lesen Sie die Beschreibung der möglichen Kandidaten/-innen für das Richteramt gewissenhaft durch. Anschließend geben Sie bitte an, welche/-n der beiden Kandidaten/-innen Sie persönlich als Bundesverfassungsrichter/-in bevorzugen. Dabei gibt es keine falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S1_beruf1; S1_beruf2

Nähe zu einer Partei: S1_partei1; S1_partei2

Ausgewählt durch: S1_wahl1; S1_wahl2

Alter: S1_age1; S1_age2

Herkunft: S1_herkunft1; S1_herkunft2

Geschlecht: S1_gender1; S1_gender2

Familienstand: S1_fam1; S1_fam2

Wenn Sie zwischen Kandidat/-in 1 und Kandidat/-in 2 wählen müssten, welche/-n der beiden würden Sie eher bevorzugen?

() Kandidat/-in 1 [ANSWER 1]

() Kandidat/-in 2 [ANSWER 2]

Question Page 41

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction candidate 1 DCE1, satisfaction candidate 2 DCE1

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

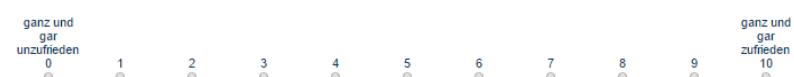
- GIP_W26_V1/AK26003
- GIP_W26_V1/AK26004

Programming instructions: display the same attribute table as in previous question AK26002

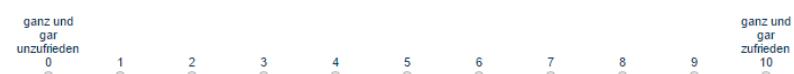
Possible error(s): dReminderKaN

Gesellschaft im Wandel		
	Kandidat/-in 1	Kandidat/-in 2
Herkunft	Westdeutschland mit Migrationshintergrund	Ostdeutschland mit Migrationshintergrund
Geschlecht	männlich	männlich
Alter	35	45
Nähe zu einer Partei	Steht der SPD nahe	Steht der CDU nahe
Ausgewählt durch	den Deutschen Bundestag nach nichtöffentlicher Anhörung	den Deutschen Bundestag nach öffentlicher Anhörung
Derzeitiger Beruf	Professor an einer Universität	Professor an einer Universität
Familienstand	ledig	ledig

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?



Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?



< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Kandidat/-in; 1 Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S*_beruf1; S*_beruf2

Nähe zu einer Partei: S*_partei1; S*_partei2

Ausgewählt durch: S*_wahl1; S*_wahl2

Alter: S*_age1; S*_age2

Herkunft: S*_herkunft1; S*_herkunft2

Geschlecht: S*_gender1; S*_gender2

Familienstand: S*_fam1; S*_fam2

-- ITEM 1 --

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

-- ITEM 2 --

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

Question Page 42

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction candidate 1 DCE1, satisfaction candidate 2 DCE1

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26003
- GIP_W26_V1/AK26004

Programming instructions: display the same attribute table as in previous question AK26002

Possible error(s): dReminderKaN

	Kandidat-In 1	Kandidat-In 2
Alter	35	45
Familienstand	ledig	ledig
Derzeitiger Beruf	Professor an einer Universität	Professor an einer Universität
Ausgewählt durch	den Deutschen Bundestag nach nichtöffentlicher Anhörung	den Deutschen Bundestag nach öffentlicher Anhörung
Geschlecht	männlich	männlich
Herkunft	Westdeutschland mit Migrationshintergrund	Ostdeutschland mit Migrationshintergrund
Nähe zu einer Partei	Steht der SPD nahe	Steht der CDU nahe

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat-In 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- 0 ganz und gar unzufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 ganz und gar zufrieden

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat-In 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- 0 ganz und gar unzufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 ganz und gar zufrieden

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S1_beruf1; S1_beruf2

Nähe zu einer Partei: S1_partei1; S1_partei2

Ausgewählt durch: S1_wahl1; S1_wahl2

Alter: S1_age1; S1_age2

Herkunft: S1_herkunft1; S1_herkunft2

Geschlecht: S1_gender1; S1_gender2

Familienstand: S1_fam1; S1_fam2

-- ITEM 1 --

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

-- ITEM 2 --

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

Question Page 43

META INFORMATIONEN

Variable-Label: judge BVerfG DCE2

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26005
- GIP_W26_V1/AK26005_1
- GIP_W26_V1/AK26005_2
- GIP_W26_V1/AK26005_3
- GIP_W26_V1/AK26005_4
- GIP_W26_V1/AK26005_5
- GIP_W26_V1/AK26005_6
- GIP_W26_V1/AK26005_7
- GIP_W26_V1/AK26005_8
- GIP_W26_V1/AK26005_9
- GIP_W26_V1/AK26005_10
- GIP_W26_V1/AK26005_11
- GIP_W26_V1/AK26005_12
- GIP_W26_V1/AK26005_13
- GIP_W26_V1/AK26005_14

Programming instructions: Reihenfolge der Attribute entsprechend rndAK26002 randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Alternativen entsprechend S2_* in Dokument „judges_attributes_gip.csv“ einblenden; Werte des Attributs „Derzeitiger Beruf“ in den Variablen AK26005_1 und AK26005_2 speichern; Werte des Attributs „Nähe zu einer Partei...“ in den Variablen AK26005_3 und AK26005_4 speichern; Werte des Attributs „Ausgewählt durch...“ in den Variablen AK26005_5 und AK26005_6 speichern; Werte des Attributs „Alter“ in den Variablen AK26005_7 und AK26005_8 speichern; Werte des Attributs „Herkunft“ in den Variablen AK26005_9 und AK26005_10 speichern; Werte des Attributs „Geschlecht“ in den Variablen AK26005_11 und AK26005_12 speichern; Werte des Attributs „Familienstand“ in den Variablen AK26005_13 und AK26005_14 speichern.

Possible error(s): dReminderKaN1



Angenommen, für das Amt eines/-r Bundesverfassungsrichters/-in gibt es die beiden folgenden Kandidat/-innen. Bitte lesen Sie die Beschreibung der möglichen Kandidaten/-innen für das Richteramt gewissenhaft durch. Anschließend geben Sie bitte an, welche/-n der beiden Kandidaten/-innen Sie persönlich als Bundesverfassungsrichter/-in bevorzugen. Dabei gibt es keine falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

	Kandidat/-in 1	Kandidat/-in 2
Herkunft	Westdeutschland	Westdeutschland mit Migrationshintergrund
Geschlecht	weiblich	männlich
Alter	55	60
Nähe zu einer Partei	Steht der CDU nahe	Steht der AfD nahe
Ausgewählt durch	den Bundespräsidenten	den Bundesrat
Derzeitiger Beruf	Staatsanwältin	Richter an einem Bundesgericht
Familienstand	verheiratet	verwitwet

Wenn Sie zwischen Kandidat/-in 1 und Kandidat/-in 2 wählen müssten, welche/-n der beiden würden Sie eher bevorzugen?

Kandidat/-in 1

Kandidat/-in 2

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Angenommen, für das Amt eines/-r Bundesverfassungsrichters/-in gibt es die beiden folgenden Kandidat/-innen. Bitte lesen Sie die Beschreibung der möglichen Kandidaten/-innen für das Richteramt gewissenhaft durch. Anschließend geben Sie bitte an, welche/-n der beiden Kandidaten/-innen Sie persönlich als Bundesverfassungsrichter/-in bevorzugen. Dabei gibt es keine falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S2_beruf1; S2_beruf2

Nähe zu einer Partei: S2_partei1; S2_partei2

Ausgewählt durch: S2_wahl1; S2_wahl2

Alter: S2_age1; S2_age2

Herkunft: S2_herkunft1; S2_herkunft2

Geschlecht: S2_gender1; S2_gender2

Familienstand: S2_fam1; S2_fam2

Wenn Sie zwischen Kandidat/-in 1 und Kandidat/-in 2 wählen müssten, welche/-n der beiden würden Sie eher bevorzugen?

() Kandidat/-in 1 [ANSWER 1]

() Kandidat/-in 2 [ANSWER 2]

Question Page 44

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction candidate 1 DCE2, satisfaction candidate 2 DCE2

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26006
- GIP_W26_V1/AK26007

Programming instructions: display the same attribute table as in previous question AK26005

Possible error(s): dReminderKaN

The screenshot shows a survey page with a header "Gesellschaft im Wandel" and a "Hilfe" link. Below is an attribute table:

	Kandidat/-in 1	Kandidat/-in 2
Herkunft	Westdeutschland	Westdeutschland mit Migrationshintergrund
Geschlecht	weiblich	männlich
Alter	55	60
Nähe zu einer Partei	Steht der CDU nahe	Steht der AfD nahe
Ausgewählt durch	den Bundespräsidenten	den Bundesrat
Derzeitiger Beruf	Staatsanwältin	Richter an einem Bundesgericht
Familienstand	verheiratet	verwitwet

Below the table is a question: "Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?" followed by a 10-point scale from "ganz und gar unzufrieden" (0) to "ganz und gar zufrieden" (10). The scale is marked at 0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, and 10.

Below that is another question: "Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?" followed by a second 10-point scale from "ganz und gar unzufrieden" (0) to "ganz und gar zufrieden" (10).

At the bottom are buttons for "« Zurück" and "Weiter >".

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S2_beruf1; S2_beruf2

Nähe zu einer Partei: S2_partei1; S2_partei2

Ausgewählt durch: S2_wahl1; S2_wahl2

Alter: S2_age1; S2_age2

Herkunft: S2_herkunft1; S2_herkunft2

Geschlecht: S2_gender1; S2_gender2

Familienstand: S2_fam1; S2_fam2

-- ITEM 1 --

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

-- ITEM 2 --

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

Question Page 45

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction candidate 1 DCE2, satisfaction candidate 2 DCE2

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26006
- GIP_W26_V1/AK26007

Programming instructions: display the same attribute table as in previous question AK26005

Possible error(s): dReminderKaN

	Kandidat-In 1	Kandidat-In 2
Alter	55	60
Familienstand	verheiratet	verwitwet
Derzeitiger Beruf	Staatsanwältin	Richter an einem Bundesgericht
Ausgewählt durch	den Bundespräsidenten	den Bundesrat
Geschlecht	weiblich	männlich
Herkunft	Westdeutschland	Westdeutschland mit Migrationshintergrund
Nähe zu einer Partei	Steht der CDU nahe	Steht der AfD nahe

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat-In 1 als Bundesverfassungsrichter/-In gewählt würde?

- 0 ganz und gar unzufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 ganz und gar zufrieden

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat-In 2 als Bundesverfassungsrichter/-In gewählt würde?

- 0 ganz und gar unzufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 ganz und gar zufrieden

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S2_beruf1; S2_beruf2

Nähe zu einer Partei: S2_partei1; S2_partei2

Ausgewählt durch: S2_wahl1; S2_wahl2

Alter: S2_age1; S2_age2

Herkunft: S2_herkunft1; S2_herkunft2

Geschlecht: S2_gender1; S2_gender2

Familienstand: S2_fam1; S2_fam2

-- ITEM 1 --

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

-- ITEM 2 --

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

Question Page 46

META INFORMATIONEN

Variable-Label: judge BVerfG DCE3

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26008
- GIP_W26_V1/AK26008_1
- GIP_W26_V1/AK26008_2
- GIP_W26_V1/AK26008_3
- GIP_W26_V1/AK26008_4
- GIP_W26_V1/AK26008_5
- GIP_W26_V1/AK26008_6
- GIP_W26_V1/AK26008_7
- GIP_W26_V1/AK26008_8
- GIP_W26_V1/AK26008_9
- GIP_W26_V1/AK26008_10
- GIP_W26_V1/AK26008_11
- GIP_W26_V1/AK26008_12
- GIP_W26_V1/AK26008_13
- GIP_W26_V1/AK26008_14

Programming instructions: Reihenfolge der Attribute entsprechend rndAK26002 randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Alternativen entsprechend S3_* in Dokument „judges_attributes_gip.csv“ einblenden; Werte des Attributs „Derzeitiger Beruf“ in den Variablen AK26008_1 und AK26008_2 speichern; Werte des Attributs „Nähe zu einer Partei...“ in den Variablen AK26008_3 und AK26008_4 speichern; Werte des Attributs „Ausgewählt durch...“ in den Variablen AK26008_5 und AK26008_6 speichern; Werte des Attributs „Alter“ in den Variablen AK26008_7 und AK26008_8 speichern; Werte des Attributs „Herkunft“ in den Variablen AK26008_9 und AK26008_10 speichern; Werte des Attributs „Geschlecht“ in den Variablen AK26008_11 und AK26008_12 speichern; Werte des Attributs „Familienstand“ in den Variablen AK26008_13 und AK26008_14 speichern.

Possible error(s): dReminderKaN1

Angenommen, für das Amt eines/-r Bundesverfassungsrichters/-in gibt es die beiden folgenden Kandidat/-innen. Bitte lesen Sie die Beschreibung der möglichen Kandidaten/-innen für das Richteramt gewissenhaft durch. Anschließend geben Sie bitte an, welche/-n der beiden Kandidaten/-innen Sie persönlich als Bundesverfassungsrichter/-in bevorzugen. Dabei gibt es keine falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

	Kandidat/-in 1	Kandidat/-in 2
Herkunft	Ostdeutschland	Westdeutschland
Geschlecht	weiblich	weiblich
Alter	50	35
Nähe zu einer Partei	Steht der CDU nahe	Steht der CDU nahe
Ausgewählt durch	die Bundesregierung	den Deutschen Bundestag nach öffentlicher Anhörung
Derzeitiger Beruf	Politikerin	Politikerin
Familienstand	eingetragene Lebenspartnerschaft	verwitwet

Wenn Sie zwischen Kandidat/-in 1 und Kandidat/-in 2 wählen müssten, welche/-n der beiden würden Sie eher bevorzugen?

Kandidat/-in 1

Kandidat/-in 2

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Angenommen, für das Amt eines/-r Bundesverfassungsrichters/-in gibt es die beiden folgenden Kandidat/-innen. Bitte lesen Sie die Beschreibung der möglichen Kandidaten/-innen für das Richteramt gewissenhaft durch. Anschließend geben Sie bitte an, welche/-n der beiden Kandidaten/-innen Sie persönlich als Bundesverfassungsrichter/-in bevorzugen. Dabei gibt es keine falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S3_beruf1; S3_beruf2

Nähe zu einer Partei: S3_partei1; S3_partei2

Ausgewählt durch: S3_wahl1; S3_wahl2

Alter: S3_age1; S3_age2

Herkunft: S3_herkunft1; S3_herkunft2

Geschlecht: S3_gender1; S3_gender2

Familienstand: S3_fam1; S3_fam2

Wenn Sie zwischen Kandidat/-in 1 und Kandidat/-in 2 wählen müssten, welche/-n der beiden würden Sie eher bevorzugen?

() Kandidat/-in 1 [ANSWER 1]

() Kandidat/-in 2 [ANSWER 2]

Question Page 47

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction candidate 1 DCE3, satisfaction candidate 2 DCE3

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26009
- GIP_W26_V1/AK26010

Programming instructions: display the same attribute table as in previous question AK26008

Possible error(s): dReminderKaN



Hilfe

	Kandidat-in 1	Kandidat-in 2
Herkunft	Ostdeutschland	Westdeutschland
Geschlecht	weiblich	weiblich
Alter	50	35
Nähe zu einer Partei	Steht der CDU nahe	Steht der CDU nahe
Ausgewählt durch	die Bundesregierung	den Deutschen Bundestag nach öffentlicher Anhörung
Derzeitiger Beruf	Politikerin	Politikerin
Familienstand	eingetragene Lebenspartnerschaft	vervivitvet

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?



Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?



< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S3_beruf1; S3_beruf2

Nähe zu einer Partei: S3_partei1; S3_partei2

Ausgewählt durch: S3_wahl1; S3_wahl2

Alter: S3_age1; S3_age2

Herkunft: S3_herkunft1; S3_herkunft2

Geschlecht: S3_gender1; S3_gender2

Familienstand: S3_fam1; S3_fam2

-- ITEM 1 --

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

-- ITEM 2 --

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

Question Page 48

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction candidate 1 DCE3, satisfaction candidate 2 DCE3

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26009
- GIP_W26_V1/AK26010

Programming instructions: display the same attribute table as in previous question AK26008

Possible error(s): dReminderKaN

	Kandidat-In 1	Kandidat-In 2
Alter	50	35
Familienstand	eingetragene Lebenspartnerschaft	verwitwet
Derzeitiger Beruf	Politikerin	Politikerin
Ausgewählt durch	die Bundesregierung	den Deutschen Bundestag nach öffentlicher Anhörung
Geschlecht	weiblich	weiblich
Herkunft	Ostdeutschland	Westdeutschland
Nähe zu einer Partei	Steht der CDU nahe	Steht der CDU nahe

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat-In 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- 0 ganz und gar unzufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 ganz und gar zufrieden

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat-In 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- 0 ganz und gar unzufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 ganz und gar zufrieden

[< Zurück](#)

[Weiter >](#)

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S3_beruf1; S3_beruf2

Nähe zu einer Partei: S3_partei1; S3_partei2

Ausgewählt durch: S3_wahl1; S3_wahl2

Alter: S3_age1; S3_age2

Herkunft: S3_herkunft1; S3_herkunft2

Geschlecht: S3_gender1; S3_gender2

Familienstand: S3_fam1; S3_fam2

-- ITEM 1 --

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

-- ITEM 2 --

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

Question Page 49

META INFORMATIONEN

Variable-Label: judge BVerfG DCE4

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26011
- GIP_W26_V1/AK26011_1
- GIP_W26_V1/AK26011_2
- GIP_W26_V1/AK26011_3
- GIP_W26_V1/AK26011_4
- GIP_W26_V1/AK26011_5
- GIP_W26_V1/AK26011_6
- GIP_W26_V1/AK26011_7
- GIP_W26_V1/AK26011_8
- GIP_W26_V1/AK26011_9
- GIP_W26_V1/AK26011_10
- GIP_W26_V1/AK26011_11
- GIP_W26_V1/AK26011_12
- GIP_W26_V1/AK26011_13
- GIP_W26_V1/AK26011_14

Programming instructions: Reihenfolge der Attribute entsprechend rndAK26002 randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Alternativen entsprechend S4_* in Dokument „judges_attributes_gip.csv“ einblenden; Werte des Attributs „Derzeitiger Beruf“ in den Variablen AK26011_1 und AK26011_2 speichern; Werte des Attributs „Nähe zu einer Partei...“ in den Variablen AK26011_3 und AK26011_4 speichern; Werte des Attributs „Ausgewählt durch...“ in den Variablen AK26011_5 und AK26011_6 speichern; Werte des Attributs „Alter“ in den Variablen AK26011_7 und AK26011_8 speichern; Werte des Attributs „Herkunft“ in den Variablen AK26011_9 und AK26011_10 speichern; Werte des Attributs „Geschlecht“ in den Variablen AK26011_11 und AK26011_12 speichern; Werte des Attributs „Familienstand“ in den Variablen AK26011_13 und AK26011_14 speichern.

Possible error(s): dReminderKaN1

Angenommen, für das Amt eines/-r Bundesverfassungsrichters/-in gibt es die beiden folgenden Kandidat/-innen. Bitte lesen Sie die Beschreibung der möglichen Kandidaten/-innen für das Richteramt gewissenhaft durch. Anschließend geben Sie bitte an, welche/-n der beiden Kandidaten/-innen Sie persönlich als Bundesverfassungsrichter/-in bevorzugen. Dabei gibt es keine falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

	Kandidat/-in 1	Kandidat/-in 2
Herkunft	Westdeutschland	Westdeutschland mit Migrationshintergrund
Geschlecht	weiblich	weiblich
Alter	40	50
Nähe zu einer Partei	Steht der Partei die LINKE nahe	Steht der Partei die LINKE nahe
Ausgewählt durch	den Deutschen Bundestag nach nichtöffentlicher Anhörung	den Deutschen Bundestag nach nichtöffentlicher Anhörung
Derzeitiger Beruf	Rechtsanwältin	Richterin an einem Landgericht
Familienstand	ledig	geschieden

Wenn Sie zwischen Kandidat/-in 1 und Kandidat/-in 2 wählen müssten, welche/-n der beiden würden Sie eher bevorzugen?

Kandidat/-in 1

Kandidat/-in 2

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Angenommen, für das Amt eines/-r Bundesverfassungsrichters/-in gibt es die beiden folgenden Kandidat/-innen. Bitte lesen Sie die Beschreibung der möglichen Kandidaten/-innen für das Richteramt gewissenhaft durch. Anschließend geben Sie bitte an, welche/-n der beiden Kandidaten/-innen Sie persönlich als Bundesverfassungsrichter/-in bevorzugen. Dabei gibt es keine falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S4_berufl1; S4_beruf2

Nähe zu einer Partei: S4_partei1; S4_partei2

Ausgewählt durch: S4_wahl11; S4_wahl2

Alter: S4_age1; S4_age2

Herkunft: S4_herkunft1; S4_herkunft2

Geschlecht: S4_gender1; S4_gender2

Familienstand: S4_fam1; S4_fam2

Wenn Sie zwischen Kandidat/-in 1 und Kandidat/-in 2 wählen müssten, welche/-n der beiden würden Sie eher bevorzugen?

() Kandidat/-in 1 [ANSWER 1]

() Kandidat/-in 2 [ANSWER 2]

Question Page 50

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction candidate 1 DCE4, satisfaction candidate 2 DCE4

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26012
- GIP_W26_V1/AK26013

Programming instructions: display the same attribute table as in previous question AK26011

Possible error(s): dReminderKaN



Hilfe

	Kandidat/-in 1	Kandidat/-in 2
Herkunft	Westdeutschland	Westdeutschland mit Migrationshintergrund
Geschlecht	weiblich	weiblich
Alter	40	50
Nähe zu einer Partei	Steht der Partei die LINKE nahe	Steht der Partei die LINKE nahe
Ausgewählt durch	den Deutschen Bundestag nach nichtöffentlicher Anhörung	den Deutschen Bundestag nach nichtöffentlicher Anhörung
Derzeitiger Beruf	Rechtsanwältin	Richterin an einem Landgericht
Familienstand	ledig	geschieden

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?



Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?



< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S4_beruf1; S4_beruf2

Nähe zu einer Partei: S4_partei1; S4_partei2

Ausgewählt durch: S4_wahl1; S4_wahl2

Alter: S4_age1; S4_age2

Herkunft: S4_herkunft1; S4_herkunft2

Geschlecht: S4_gender1; S4_gender2

Familienstand: S4_fam1; S4_fam2

-- ITEM 1 --

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

-- ITEM 2 --

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

Question Page 51

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction candidate 1 DCE4, satisfaction candidate 2 DCE4

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26012
- GIP_W26_V1/AK26013

Programming instructions: display the same attribute table as in previous question AK26011

Possible error(s): dReminderKaN

	Kandidat*in 1	Kandidat*in 2
Alter	40	50
Familienstand	ledig	geschieden
Derzeitiger Beruf	Rechtsanwältin	Richterin an einem Landgericht
Ausgewählt durch	den Deutschen Bundestag nach nichtöffentlicher Anhörung	den Deutschen Bundestag nach nichtöffentlicher Anhörung
Geschlecht	weltoffen	weltoffen
Herkunft	Westdeutschland	Westdeutschland mit Migrationshintergrund
Nähe zu einer Partei	Steht der Partei die LINKE nahe	Steht der Partei die LINKE nahe

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat*in 1 als Bundesverfassungsrichter*in gewählt würde?

- 0 ganz und gar unzufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 ganz und gar zufrieden

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat*in 2 als Bundesverfassungsrichter*in gewählt würde?

- 0 ganz und gar unzufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 ganz und gar zufrieden

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S4_beruf1; S4_beruf2

Nähe zu einer Partei: S4_partei1; S4_partei2

Ausgewählt durch: S4_wahl1; S4_wahl2

Alter: S4_age1; S4_age2

Herkunft: S4_herkunft1; S4_herkunft2

Geschlecht: S4_gender1; S4_gender2

Familienstand: S4_fam1; S4_fam2

-- ITEM 1 --

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

-- ITEM 2 --

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

Question Page 52

META INFORMATIONEN

Variable-Label: judge BVerfG DCE5

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26014
- GIP_W26_V1/AK26014_1
- GIP_W26_V1/AK26014_2
- GIP_W26_V1/AK26014_3
- GIP_W26_V1/AK26014_4
- GIP_W26_V1/AK26014_5
- GIP_W26_V1/AK26014_6
- GIP_W26_V1/AK26014_7
- GIP_W26_V1/AK26014_8
- GIP_W26_V1/AK26014_9
- GIP_W26_V1/AK26014_10
- GIP_W26_V1/AK26014_11
- GIP_W26_V1/AK26014_12
- GIP_W26_V1/AK26014_13
- GIP_W26_V1/AK26014_14

Programming instructions: Reihenfolge der Attribute entsprechend rndAK26002 randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Alternativen entsprechend S5_* in Dokument „judges_attributes_gip.csv“ einblenden; Werte des Attributs „Derzeitiger Beruf“ in den Variablen AK26014_1 und AK26014_2 speichern; Werte des Attributs „Nähe zu einer Partei...“ in den Variablen AK26014_3 und AK26014_4 speichern; Werte des Attributs „Ausgewählt durch...“ in den Variablen AK26014_5 und AK26014_6 speichern; Werte des Attributs „Alter“ in den Variablen AK26014_7 und AK26014_8 speichern; Werte des Attributs „Herkunft“ in den Variablen AK26014_9 und AK26014_10 speichern; Werte des Attributs „Geschlecht“ in den Variablen AK26014_11 und AK26014_12 speichern; Werte des Attributs „Familienstand“ in den Variablen AK26014_13 und AK26014_14 speichern.

Possible error(s): dReminderKaN1



Angenommen, für das Amt eines/-r Bundesverfassungsrichters/-in gibt es die beiden folgenden Kandidat/-innen. Bitte lesen Sie die Beschreibung der möglichen Kandidaten/-innen für das Richteramt gewissenhaft durch. Anschließend geben Sie bitte an, welche/-n der beiden Kandidaten/-innen Sie persönlich als Bundesverfassungsrichter/-in bevorzugen. Dabei gibt es keine falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

	Kandidat/-in 1	Kandidat/-in 2
Herkunft	Westdeutschland mit Migrationshintergrund	Westdeutschland
Geschlecht	weiblich	weiblich
Alter	35	40
Nähe zu einer Partei	Steht der CDU nahe	Steht der AfD nahe
Ausgewählt durch	den Bundespräsidenten	ein überparteiliches Expertengremium
Derzeitiger Beruf	Richterin an einem Bundesgericht	Professorin an einer Universität
Familienstand	geschieden	verwitwet

Wenn Sie zwischen Kandidat/-in 1 und Kandidat/-in 2 wählen müssten, welche/-n der beiden würden Sie eher bevorzugen?

Kandidat/-in 1

Kandidat/-in 2

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Angenommen, für das Amt eines/-r Bundesverfassungsrichters/-in gibt es die beiden folgenden Kandidat/-innen. Bitte lesen Sie die Beschreibung der möglichen Kandidaten/-innen für das Richteramt gewissenhaft durch. Anschließend geben Sie bitte an, welche/-n der beiden Kandidaten/-innen Sie persönlich als Bundesverfassungsrichter/-in bevorzugen. Dabei gibt es keine falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S5_beruf1; S5_beruf2

Nähe zu einer Partei: S5_partei1; S5_partei2

Ausgewählt durch: S5_wahl1; S5_wahl2

Alter: S5_age1; S5_age2

Herkunft: S5_herkunft1; S5_herkunft2

Geschlecht: S5_gender1; S5_gender2

Familienstand: S5_fam1; S5_fam2

Wenn Sie zwischen Kandidat/-in 1 und Kandidat/-in 2 wählen müssten, welche/-n der beiden würden Sie eher bevorzugen?

() Kandidat/-in 1 [ANSWER 1]

() Kandidat/-in 2 [ANSWER 2]

Question Page 53

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction candidate 1 DCE5, satisfaction candidate 2 DCE5

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26015
- GIP_W26_V1/AK26016

Programming instructions: display the same attribute table as in previous question AK26014

Possible error(s): dReminderKaN



Hilfe

	Kandidat/-in 1	Kandidat/-in 2
Herkunft	Westdeutschland mit Migrationshintergrund	Westdeutschland
Geschlecht	weiblich	weiblich
Alter	35	40
Nähe zu einer Partei	Steht der CDU nahe	Steht der AfD nahe
Ausgewählt durch	den Bundespräsidenten	ein überparteiliches Expertengremium
Derzeitiger Beruf	Richterin an einem Bundesgericht	Professorin an einer Universität
Familienstand	geschieden	verwitwet

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?



Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?



Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S5_beruf1; S5_beruf2

Nähe zu einer Partei: S5_partei1; S5_partei2

Ausgewählt durch: S5_wahl1; S5_wahl2

Alter: S5_age1; S5_age2

Herkunft: S5_herkunft1; S5_herkunft2

Geschlecht: S5_gender1; S5_gender2

Familienstand: S5_fam1; S5_fam2

-- ITEM 1 --

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

-- ITEM 2 --

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

Question Page 54

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction candidate 1 DCE5, satisfaction candidate 2 DCE5

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26015
- GIP_W26_V1/AK26016

Programming instructions: display the same attribute table as in previous question AK26014

Possible error(s): dReminderKaN

	Kandidat-In 1	Kandidat-In 2
Alter	35	40
Familienstand	geschieden	verwitwet
Derzeitiger Beruf	Richterin an einem Bundesgericht	Professorin an einer Universität
Ausgewählt durch	den Bundespräsidenten	ein überparteiliches Expertengremium
Geschlecht	weiblich	weiblich
Herkunft	Westdeutschland mit Migrationshintergrund	Westdeutschland
Nähe zu einer Partei	Steht der CDU nahe	Steht der AfD nahe

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat-In 1 als Bundesverfassungsrichter/-In gewählt würde?

- 0 ganz und gar unzufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 ganz und gar zufrieden

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat-In 2 als Bundesverfassungsrichter/-In gewählt würde?

- 0 ganz und gar unzufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 ganz und gar zufrieden

[« Zurück](#)

[Weiter >](#)

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S5_beruf1; S5_beruf2

Nähe zu einer Partei: S5_partei1; S5_partei2

Ausgewählt durch: S5_wahl1; S5_wahl2

Alter: S5_age1; S5_age2

Herkunft: S5_herkunft1; S5_herkunft2

Geschlecht: S5_gender1; S5_gender2

Familienstand: S5_fam1; S5_fam2

-- ITEM 1 --

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

-- ITEM 2 --

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

Question Page 55

META INFORMATIONEN

Variable-Label: judge BVerfG DCE6

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26017
- GIP_W26_V1/AK26017_1
- GIP_W26_V1/AK26017_2
- GIP_W26_V1/AK26017_3
- GIP_W26_V1/AK26017_4
- GIP_W26_V1/AK26017_5
- GIP_W26_V1/AK26017_6
- GIP_W26_V1/AK26017_7
- GIP_W26_V1/AK26017_8
- GIP_W26_V1/AK26017_9
- GIP_W26_V1/AK26017_10
- GIP_W26_V1/AK26017_11
- GIP_W26_V1/AK26017_12
- GIP_W26_V1/AK26017_13
- GIP_W26_V1/AK26017_14

Programming instructions: Reihenfolge der Attribute entsprechend rndAK26002 randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Alternativen entsprechend S6_* in Dokument „judges_attributes_gip.csv“ einblenden; Werte des Attributs „Derzeitiger Beruf“ in den Variablen AK26017_1 und AK26017_2 speichern; Werte des Attributs „Nähe zu einer Partei...“ in den Variablen AK26017_3 und AK26017_4 speichern; Werte des Attributs „Ausgewählt durch...“ in den Variablen AK26017_5 und AK26017_6 speichern; Werte des Attributs „Alter“ in den Variablen AK26017_7 und AK26017_8 speichern; Werte des Attributs „Herkunft“ in den Variablen AK26017_9 und AK26017_10 speichern; Werte des Attributs „Geschlecht“ in den Variablen AK26017_11 und AK26017_12 speichern; Werte des Attributs „Familienstand“ in den Variablen AK26017_13 und AK26017_14 speichern.

Possible error(s): dReminderKaN1



Angenommen, für das Amt eines/-r Bundesverfassungsrichters/-in gibt es die beiden folgenden Kandidat/-innen. Bitte lesen Sie die Beschreibung der möglichen Kandidaten/-innen für das Richteramt gewissenhaft durch. Anschließend geben Sie bitte an, welche/-n der beiden Kandidaten/-innen Sie persönlich als Bundesverfassungsrichter/-in bevorzugen. Dabei gibt es keine falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

	Kandidat/-in 1	Kandidat/-in 2
Herkunft	Ostdeutschland mit Migrationshintergrund	Ostdeutschland
Geschlecht	weiblich	weiblich
Alter	50	55
Nähe zu einer Partei	Steht der Partei die LINKE nahe	Parteilos
Ausgewählt durch	den Bundesrat	den Bundespräsidenten
Derzeitiger Beruf	Staatsanwältin	Staatsanwältin
Familienstand	eingetragene Lebenspartnerschaft	eingetragene Lebenspartnerschaft

Wenn Sie zwischen Kandidat/-in 1 und Kandidat/-in 2 wählen müssten, welche/-n der beiden würden Sie eher bevorzugen?

Kandidat/-in 1

Kandidat/-in 2

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Angenommen, für das Amt eines/-r Bundesverfassungsrichters/-in gibt es die beiden folgenden Kandidat/-innen. Bitte lesen Sie die Beschreibung der möglichen Kandidaten/-innen für das Richteramt gewissenhaft durch. Anschließend geben Sie bitte an, welche/-n der beiden Kandidaten/-innen Sie persönlich als Bundesverfassungsrichter/-in bevorzugen. Dabei gibt es keine falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S6_beruf1; S6_beruf2

Nähe zu einer Partei: S6_partei1; S6_partei2

Ausgewählt durch: S6_wahl1; S6_wahl2

Alter: S6_age1; S6_age2

Herkunft: S6_herkunft1; S6_herkunft2

Geschlecht: S6_gender1; S6_gender2

Familienstand: S6_fam1; S6_fam2

Wenn Sie zwischen Kandidat/-in 1 und Kandidat/-in 2 wählen müssten, welche/-n der beiden würden Sie eher bevorzugen?

() Kandidat/-in 1 [ANSWER 1]

() Kandidat/-in 2 [ANSWER 2]

Question Page 56

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction candidate 1 DCE6, satisfaction candidate 2 DCE6

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26018
- GIP_W26_V1/AK26019

Programming instructions: display the same attribute table as in previous question AK26017

Possible error(s): dReminderKaN

The screenshot shows a survey page with the header "Gesellschaft im Wandel". The main content consists of an attribute table comparing two candidates and two satisfaction rating scales.

	Kandidat/-in 1	Kandidat/-in 2
Herkunft	Ostdeutschland mit Migrationshintergrund	Ostdeutschland
Geschlecht	weiblich	weiblich
Alter	50	55
Nähe zu einer Partei	Steht der Partei die LINKE nahe	Parteilos
Ausgewählt durch	den Bundesrat	den Bundespräsidenten
Derzeitiger Beruf	Staatsanwältin	Staatsanwältin
Familienstand	eingetragene Lebenspartnerschaft	eingetragene Lebenspartnerschaft

Below the table is a question: "Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?" followed by a 10-point rating scale from 0 (ganz und gar unzufrieden) to 10 (ganz und gar zufrieden). The scale is marked at 0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, and 10, with intermediate tick marks between each number.

Below that is another question: "Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?" followed by a second 10-point rating scale, identical to the first one.

At the bottom are navigation buttons: "< Zurück" and "Weiter >".

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S6_beruf1; S6_beruf2

Nähe zu einer Partei: S6_partei1; S6_partei2

Ausgewählt durch: S6_wahl1; S6_wahl2

Alter: S6_age1; S6_age2

Herkunft: S6_herkunft1; S6_herkunft2

Geschlecht: S6_gender1; S6_gender2

Familienstand: S6_fam1; S6_fam2

-- ITEM 1 --

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

-- ITEM 2 --

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

Question Page 57

META INFORMATIONEN

Variable-Label: satisfaction candidate 1 DCE6, satisfaction candidate 2 DCE6

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26018
- GIP_W26_V1/AK26019

Programming instructions: display the same attribute table as in previous question AK26017

Possible error(s): dReminderKaN

	Kandidat-In 1	Kandidat-In 2
Alter	50	55
Familienstand	eingetragene Lebenspartnerschaft	eingetragene Lebenspartnerschaft
Derzeitiger Beruf	Staatsanwältin	Staatsanwältin
Ausgewählt durch	den Bundesrat	den Bundespräsidenten
Geschlecht	weltoch	weltoch
Herkunft	Ostdeutschland mit Migrationshintergrund	Ostdeutschland
Nähe zu einer Partei	Steht der Partei die LINKE nahe	Parteilos

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat-In 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- 0 ganz und gar unzufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 ganz und gar zufrieden

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat-In 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- 0 ganz und gar unzufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 ganz und gar zufrieden

< Zurück

Weiter >

Kandidat/-in 1; Kandidat/-in 2

Derzeitiger Beruf: S6_beruf1; S6_beruf2

Nähe zu einer Partei: S6_partei1; S6_partei2

Ausgewählt durch: S6_wahl1; S6_wahl2

Alter: S6_age1; S6_age2

Herkunft: S6_herkunft1; S6_herkunft2

Geschlecht: S6_gender1; S6_gender2

Familienstand: S6_fam1; S6_fam2

-- ITEM 1 --

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

-- ITEM 2 --

Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/-in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?

- () 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- () 1 [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]

Question Page 58

META INFORMATIONEN

Variable-Label: ideological position government

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26020

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top left is a logo of four stylized figures. Next to it is the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side is a "Hilfe" link. Below the header, there is a descriptive text in German: "Wenn von Politik gesprochen wird, hört man immer wieder die Begriffe „links“ und „rechts“. Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, ob Sie die folgenden Akteure eher links oder eher rechts einordnen. Auf der folgenden Skala von 1 (links) bis 11 (rechts) können Sie abgestuft antworten." Below this text is a horizontal scale with numbers 1 through 11. The number 1 is labeled "links" and the number 11 is labeled "rechts". Between the numbers are small circles for marking. To the right of the scale is the text "weiß ich nicht". At the bottom left is a "Zurück" button, and at the bottom center is a "Weiter >" button. At the very bottom right of the form area is the "UNIVERSITÄT MANNHEIM" logo.

Wenn von Politik gesprochen wird, hört man immer wieder die Begriffe „links“ und „rechts“. Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, ob Sie die folgenden Akteure eher links oder eher rechts einordnen. Auf der folgenden Skala von 1 (links) bis 11 (rechts) können Sie abgestuft antworten.

Wo ordnen Sie die derzeitige Bundesregierung ein?

- () 1 links [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 [ANSWER 10]
- () 11 rechts [ANSWER 11]

() weiß ich nicht [ANSWER ~99]

Question Page 59

META INFORMATIONEN

Variable-Label: ideological position government

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26020

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there's a header with a logo of people and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' button. Below the header, a text block reads: 'Wenn von Politik gesprochen wird, hört man immer wieder die Begriffe „links“ und „rechts“. Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, ob Sie die folgenden Akteure eher links oder eher rechts einordnen. Auf der folgenden Skala von 1 (links) bis 11 (rechts) können Sie abgestuft antworten.' A horizontal line with arrows indicates the scale. Below this, the question 'Wo ordnen Sie die derzeitige Bundesregierung ein?' is asked. To the left, a list of numbers from 1 to 11 is provided, each next to a radio button. Number 11 is labeled 'rechts' and number 1 is labeled 'links'. Below the list is an option 'weiß ich nicht'. At the bottom, there are two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'.

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wenn von Politik gesprochen wird, hört man immer wieder die Begriffe „links“ und „rechts“. Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, ob Sie die folgenden Akteure eher links oder eher rechts einordnen. Auf der folgenden Skala von 1 (links) bis 11 (rechts) können Sie abgestuft antworten.

Wo ordnen Sie die derzeitige Bundesregierung ein?

- () 1 links [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]

- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 [ANSWER 10]
- () 11 rechts [ANSWER 11]
- () weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 60

META INFORMATIONEN

Variable-Label: ideological position BVerfG

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26021

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" link. Below the header, the question "Und wo ordnen Sie das Bundesverfassungsgericht ein?" is displayed. A horizontal scale below the question has numbered circles from 1 to 11, with "links" on the left and "rechts" on the right. The number 6 is highlighted with a blue border. At the bottom left is a "Zurück" button, and at the bottom right is a "Weiter >" button. The University of Mannheim logo is at the bottom right.

Und wo ordnen Sie das Bundesverfassungsgericht ein?

- () 1 links [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 [ANSWER 4]
- () 5 [ANSWER 5]
- () 6 [ANSWER 6]
- () 7 [ANSWER 7]
- () 8 [ANSWER 8]
- () 9 [ANSWER 9]
- () 10 [ANSWER 10]
- () 11 rechts [ANSWER 11]
- () weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 61

META INFORMATIONEN

Variable-Label: ideological position BVerfG

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26021

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Und wo ordnen Sie das Bundesverfassungsgericht ein?

links

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10

rechts

- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Und wo ordnen Sie das Bundesverfassungsgericht ein?

() 1 links [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 rechts [ANSWER 11]

() weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 62

META INFORMATIONEN

Variable-Label: ideological position self

Source: ähnlich Frage AA01040a aus Welle 01 (Core 2012)

Filter: expAK26001_2 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26022

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Und wo würden Sie sich selbst einordnen?

links 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 rechts weiß ich nicht

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Und wo würden Sie sich selbst einordnen?

- () 1 links [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]
() 7 [ANSWER 7]
() 8 [ANSWER 8]
() 9 [ANSWER 9]
() 10 [ANSWER 10]
() 11 rechts [ANSWER 11]
() weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 63

META INFORMATIONEN

Variable-Label: ideological position self

Source: -

Filter: expAK26001_2 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26022

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Und wo würden Sie sich selbst einordnen?

Links
○ 1
○ 2
○ 3
○ 4
○ 5
○ 6
○ 7
○ 8
○ 9
○ 10
○ 11
rechts
○ weißlich nicht

Hilfe

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Und wo würden Sie sich selbst einordnen?

- () 1 links [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]
() 7 [ANSWER 7]
() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 rechts [ANSWER 11]

() weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 64

META INFORMATIONEN

Variable-Label: -

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable(s): -

Programming instructions: -

Possible error(s):

The screenshot shows a survey interface. At the top left is a logo of four stylized figures. Next to it is the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right side is a blue 'Hilfe' button. Below this header, there is a message in German: 'Jetzt haben wir verschiedene Fragen zum Bundesverfassungsgericht. Einige dieser Fragen sind sehr schwer und manche Teilnehmer werden nicht alle diese Fragen beantworten können. Versuchen Sie bitte trotzdem, die Fragen so schnell wie möglich zu beantworten. Falls Sie die korrekte Antwort nicht wissen, klicken Sie auf „weiß nicht“.' At the bottom of the page, there are two buttons: a grey 'Zurück' (Back) button and a blue outlined 'Weiter >' (Next) button. At the very bottom, the University of Mannheim logo is visible.

Jetzt haben wir verschiedene Fragen zum Bundesverfassungsgericht. Einige dieser Fragen sind sehr schwer und manche Teilnehmer werden nicht alle diese Fragen beantworten können. Versuchen Sie bitte trotzdem, die Fragen so schnell wie möglich zu beantworten. Falls Sie die korrekte Antwort nicht wissen, klicken Sie auf „weiß nicht“.

Question Page 65

META INFORMATIONEN

Variable-Label: knowledge president BVerfG

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26023

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Wie heißt der derzeit amtierende Präsident des Bundesverfassungsgerichts?

- Hans-Jürgen Papier
- Andreas Voßkuhle
- Thomas Fischer
- Harald Range
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wie heißt der derzeit amtierende Präsident des Bundesverfassungsgerichts?

- Hans-Jürgen Papier [ANSWER 1]
- Andreas Voßkuhle [ANSWER 2]
- Thomas Fischer [ANSWER 3]
- Harald Range [ANSWER 4]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 66

META INFORMATIONEN

Variable-Label: knowledge judge BVerfG

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AK26024

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Welche der folgenden Personen ist Richter/-in am Bundesverfassungsgericht?

- Manuela Schwesig [ANSWER 1]
- Margret Suckale [ANSWER 2]
- Susanne Baer [ANSWER 3]
- Katharina Thalbach [ANSWER 4]
- weiß nicht [ANSWER -99]

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Welche der folgenden Personen ist Richter/-in am Bundesverfassungsgericht?

- () Manuela Schwesig [ANSWER 1]
- () Margret Suckale [ANSWER 2]
- () Susanne Baer [ANSWER 3]
- () Katharina Thalbach [ANSWER 4]
- () weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 66.10

META INFORMATIONEN

Variable-Label: left-right party placement: CDU

Source: Replikation 1:1 der Einzelfrage AA19041a1 aus Welle 19 (Core, September 2015)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AA26041a1

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 links“ bis „11 rechts“, daneben „weiß ich nicht“

Possible error(s): dReminderKaN1

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgende Partei einordnen?

Bitte geben Sie für jede Partei den Wert an, der Ihrer Meinung nach zutrifft.

links 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 rechts weiß ich nicht

CDU

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgende Partei einordnen?

Bitte geben Sie für die Partei den Wert an, der Ihrer Meinung nach zutrifft.

-- ITEM 1 --

CDU

() 1 links [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 rechts [ANSWER 11]

() weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 66.20

META INFORMATIONEN

Variable-Label: left-right party placement: CSU

Source: Replikation 1:1 der Einzelfrage AA19041a2 aus Welle 19 (Core, September 2015)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GJP W26 V1/AA26041a2

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 links“ bis „11 rechts“, daneben „weiß ich nicht“

Possible error(s): dBreminderKaN1

 **Gesellschaft
im Wandel**

Hilfe

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgende Partei einordnen?

Bitte geben Sie für jede Partei den Wert an, der Ihrer Meinung nach zutrifft.

CSU	links	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	rechts	weiß ich nicht
	<input type="radio"/>													

< Zurück

Weiter >

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgende Partei einordnen?

Bitte geben Sie für die Partei den Wert an, der Ihrer Meinung nach zutrifft.

-- ITEM 1 --

CSU

() 1 links [A]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 rechts [ANSWER 11]

() weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 66.30

META INFORMATIONEN

Variable-Label: left-right party placement: SPD

Source: Replikation 1:1 der Einzelfrage AA19041a3 aus Welle 19 (Core, September 2015)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AA26041a3

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 links“ bis „11 rechts“, daneben „weiß ich nicht“

Possible error(s): dReminderKaN1



Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgende Partei einordnen?

Bitte geben Sie für die Partei den Wert an, der Ihrer Meinung nach zutrifft.

-- ITEM 1 --

SPD

() 1 links [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 rechts [ANSWER 11]

() weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 66.40

META INFORMATIONEN

Variable-Label: left-right party placement: FDP

Source: Replikation 1:1 der Einzelfrage AA19041a4 aus Welle 19 (Core, September 2015)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AA26041a4

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 links“ bis „11 rechts“, daneben „weiß ich nicht“

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of silhouettes and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" link. Below the header, a question asks: "Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgende Partei einordnen?". A note below says: "Bitte geben Sie für jede Partei den Wert an, der Ihrer Meinung nach zutrifft." The main part of the screen shows a horizontal scale with numbers 1 through 11. Above the scale, it says "links" on the left and "rechts" on the right. Below the scale, it says "weiß ich nicht" on the far right. The number 1 is labeled "links" and 11 is labeled "rechts". The value for the FDP is marked at 6. At the bottom, there are navigation buttons: "< Zurück" and "Weiter >".

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgende Partei einordnen?

Bitte geben Sie für die Partei den Wert an, der Ihrer Meinung nach zutrifft.

-- ITEM 1 --

FDP

() 1 links [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

() 10 [ANSWER 10]

() 11 rechts [ANSWER 11]

() weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 66.50

META INFORMATIONEN

Variable-Label: left-right party placement: Bündnis 90/Die Grünen

Source: Replikation 1:1 der Einzelfrage AA19041a5 aus Welle 19 (Core, September 2015)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AA26041a5

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 links“ bis „11 rechts“, daneben „weiß ich nicht“

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey item from the 'Gesellschaft im Wandel' project. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right is a 'Hilfe' button. Below the title, a question asks: 'Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgende Partei einordnen?'. A note below says: 'Bitte geben Sie für jede Partei den Wert an, der Ihrer Meinung nach zutrifft.' The scale itself is labeled 'links' on the left and 'rechts' on the right, with '1' at the far left and '11' at the far right. The label 'weiß ich nicht' is at the far right end. In the center, under the heading 'Bündnis 90 / Die Grünen', there is a radio button next to the number '5'. Below the scale are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right. At the bottom right is the 'UNIVERSITÄT MANNHEIM' logo.

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgende Partei einordnen?

Bitte geben Sie für die Partei den Wert an, der Ihrer Meinung nach zutrifft.

-- ITEM 1 --

Bündnis 90 / Die Grünen

- () 1 links [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]
() 7 [ANSWER 7]
() 8 [ANSWER 8]
() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 rechts [ANSWER 11]

() weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 66.60

META INFORMATIONEN

Variable-Label: left-right party placement: Die Linke

Source: Replikation 1:1 der Einzelfrage AA19041a6 aus Welle 19 (Core, September 2015)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AA26041a6

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 links“ bis „11 rechts“, daneben „weiß ich nicht“

Possible error(s): dReminderKaN1

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgende Partei einordnen?

Bitte geben Sie für jede Partei den Wert an, der Ihrer Meinung nach zutrifft.

links 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 rechts weiß ich nicht

Die Linke

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgende Partei einordnen?

Bitte geben Sie für die Partei den Wert an, der Ihrer Meinung nach zutrifft.

-- ITEM 1 --

Die Linke

() 1 links [ANSWER 1]

() 2 [ANSWER 2]

() 3 [ANSWER 3]

() 4 [ANSWER 4]

() 5 [ANSWER 5]

() 6 [ANSWER 6]

() 7 [ANSWER 7]

() 8 [ANSWER 8]

() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 rechts [ANSWER 11]

() weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 66.70

META INFORMATIONEN

Variable-Label: left-right party placement: Alternative für Deutschland

Source: Replikation 1:1 der Einzelfrage AA19041a9 aus Welle 19 (Core, September 2015)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/AA26041a9

Programming instructions: horizontale Antwortskala von „1 links“ bis „11 rechts“, daneben „weiß ich nicht“

Possible error(s): dReminderKaN1

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgende Partei einordnen?

Bitte geben Sie für jede Partei den Wert an, der Ihrer Meinung nach zutrifft.

Alternative für Deutschland

links	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	rechts	weiß ich nicht
	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>										

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgende Partei einordnen?

Bitte geben Sie für die Partei den Wert an, der Ihrer Meinung nach zutrifft.

-- ITEM 1 --

Alternative für Deutschland

- () 1 links [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 [ANSWER 4]
() 5 [ANSWER 5]
() 6 [ANSWER 6]
() 7 [ANSWER 7]
() 8 [ANSWER 8]
() 9 [ANSWER 9]

() 10 [ANSWER 10]

() 11 rechts [ANSWER 11]

() weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 67

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: interessant, Fragebogen: abwechslungsreich, Fragebogen: relevant, Fragebogen: lang, Fragebogen: schwierig, Fragebogen: zu persönlich, Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?, weitere Anmerkungen_text

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Matrix (QE26001, QE26002, QE26003, QE26004, QE26005, QE26006), Single Choice (QE26007), Open Question/Text only (QE26008_TXT) (Response format: QE26001, QE26002, QE26003, QE26004, QE26005, QE26006, QE26007: close-ended, text: QE26008_TXT)

Variable(s):

- GIP_W26_V1/QE26001
- GIP_W26_V1/QE26002
- GIP_W26_V1/QE26003
- GIP_W26_V1/QE26004
- GIP_W26_V1/QE26005
- GIP_W26_V1/QE26006
- GIP_W26_V1/QE26007
- GIP_W26_V1/QE26008_TXT (not published)

Programming instructions: Variable QE26008_TXT aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz enthalten

Possible error(s): dReminderKaN1

Bewertung dieser Umfrage

Zum Schluss möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, uns mitzuteilen, wie Ihnen der Fragebogen gefallen hat.

Bitte für jede der Fragen auf dieser Seite eine Antwort auswählen.

Fanden Sie den Fragebogen ...?**Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?****Haben Sie noch weitere Anmerkungen?**

Hier können Sie Lob oder Kritik zum Fragebogen äußern.

Wenn Sie generell Fragen zur Studie haben oder uns etwas mitteilen möchten, können Sie uns telefonisch oder per E-Mail erreichen.
Telefon: 0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)
E-Mail: info@gesellschaft-im-wandel.de

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Fanden Sie den Fragebogen ...?

Bitte für jede der Fragen auf dieser Seite eine Antwort auswählen.

-- ITEM 1 --

interessant

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
() 4 sehr [ANSWER 4]

-- ITEM 2 --

abwechslungsreich

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]

- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 sehr [ANSWER 4]

-- ITEM 3 --

relevant

- 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 sehr [ANSWER 4]

-- ITEM 4 --

lang

- 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 sehr [ANSWER 4]

-- ITEM 5 --

schwierig

- 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 sehr [ANSWER 4]

-- ITEM 6 --

zu persönlich

- 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 sehr [ANSWER 4]

-- ITEM 7 --

Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?

- überhaupt nicht [ANSWER 1]
- nicht so gut [ANSWER 2]
- mittelmäßig [ANSWER 3]
- gut [ANSWER 4]

() sehr gut [ANSWER 5]

-- ITEM 8 --

Haben Sie noch weitere Anmerkungen?

Hier können Sie Lob oder Kritik zum Fragebogen äußern.

Wenn Sie generell Fragen zur Studie haben oder uns etwas mitteilen möchten, können Sie uns telefonisch oder per E-Mail erreichen.

Telefon: 0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)

E-Mail: info@gesellschaft-im-wandel.de

[text answer field]

Question Page 68 Outro

META INFORMATIONEN

Variable-Label: -

Source: -

Filter: -

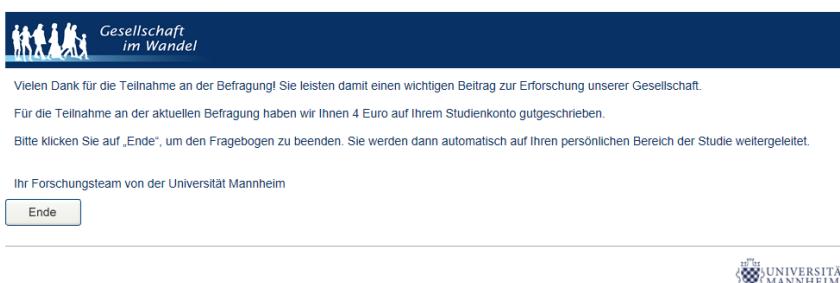
Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable(s): -

Programming instructions: nur Ende-Button, kein Zurück-Button

Possible error(s):



Vielen Dank für die Teilnahme an der Befragung! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erforschung unserer Gesellschaft.

Für die Teilnahme an der aktuellen Befragung haben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gutgeschrieben.

Bitte klicken Sie auf „Ende“, um den Fragebogen zu beenden. Sie werden dann automatisch auf Ihren persönlichen Bereich der Studie weitergeleitet.

Ihr Forschungsteam von der Universität Mannheim

Error Codes

Error dReminderKaO

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte geben Sie die entsprechende(n) Antwort(en) ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

Glauben Sie, dass diese geänderte Regelung Ihr eigenes Einkommen beeinflussen würde, weil mehr ALG-II-Empfänger einen Arbeitsplatz suchen und deshalb mit Ihnen um einen Arbeitsplatz konkurrieren?

Mein Einkommen würde stark steigen.
 Mein Einkommen würde etwas steigen.
 Mein Einkommen bliebe gleich.
 Mein Einkommen würde etwas fallen.
 Mein Einkommen würde stark fallen.
 weiß nicht

Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte geben Sie die entsprechende(n) Antwort(en) ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

 UNIVERSITÄT MANNHEIM

Error dReminderKaG

Error text: Sie haben in mindestens einer Zeile noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende(n) Antwort(en) aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

Welchen Einfluss hätte die geänderte Regelung Ihrer Meinung nach auf die finanzielle Situation von arbeitslosen Personen und Beschäftigten mit niedrigem oder hohem Einkommen?

Würde die finanzielle Situation für die einzelnen Gruppen schlechter oder besser werden?

Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Gruppe aus.

	sehr viel schlechter	etwas schlechter	weder besser noch schlechter	etwas besser	sehr viel besser	weiß nicht
arbeitslose Personen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beschäftigte mit niedrigem Einkommen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beschäftigte mit hohem Einkommen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Sie haben in mindestens einer Zeile noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende(n) Antwort(en) aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

 UNIVERSITÄT MANNHEIM

Error dReminderKaO1

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte geben Sie die entsprechende Antwort ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

 *Gesellschaft
im Wandel* Hilfe

Stellen Sie sich vor, Arbeitgeber und Gewerkschaften einigten sich, alle Löhne in Deutschland um 3 Prozent zu senken.
Was schätzen Sie? Würde sich die Nachfrage nach Arbeitskräften verändern, wenn die Löhne um 3 Prozent gesenkt werden, und wenn ja, um wie viel?

Tragen Sie eine Zahl größer als 0 ein, wenn Sie denken, die Nachfrage würde steigen und eine Zahl kleiner als 0, wenn Sie denken, die Nachfrage würde sich verringern.

Die Nachfrage würde sich nicht ändern.
 Die Nachfrage würde steigen, und zwar um %
 Die Nachfrage würde sich verringern, und zwar um %

Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte geben Sie die entsprechende Antwort ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

< Zurück Wieder >

 UNIVERSITÄT MANNHEIM

Error dErrOpen_1

Error text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Error condition: if respondents select answer category 2 or answer category 3 but do not enter any text

 *Gesellschaft
im Wandel* Hilfe

Stellen Sie sich vor, Arbeitgeber und Gewerkschaften einigten sich, alle Löhne in Deutschland um 3 Prozent zu senken.
Was schätzen Sie? Würde sich die Nachfrage nach Arbeitskräften verändern, wenn die Löhne um 3 Prozent gesenkt werden, und wenn ja, um wie viel?

Tragen Sie eine Zahl größer als 0 ein, wenn Sie denken, die Nachfrage würde steigen und eine Zahl kleiner als 0, wenn Sie denken, die Nachfrage würde sich verringern.

Die Nachfrage würde sich nicht ändern.
 Die Nachfrage würde steigen, und zwar um %
 Die Nachfrage würde sich verringern, und zwar um %

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

< Zurück Wieder >

 UNIVERSITÄT MANNHEIM

Error dErrOpen_2

Error text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Error condition: if respondents select answer category 15 but do not enter any text

 **Gesellschaft
im Wandel** Hilfe

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen in Brandenburg wissen, da Sie in einem früheren Fragebogen angegeben haben, dort Ihren Hauptwohnsitz zu haben. Wenn am nächsten Sonntag [Landtagswahl in Brandenburg](#) wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen.

- Ich habe meinen Hauptwohnsitz zurzeit nicht in Brandenburg.
- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- Piratenpartei
- AfD (Alternative für Deutschland)
- AfA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)
- FW (Freie Wähler)
- BvB/FW (Brandenburger Vereinigte Bürgerbewegungen/Freie Wähler)
- Eine andere Partei, und zwar: (bitte eintragen)
- Ich wäre nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft).
- Ich würde nicht wählen.
- Ich weiß nicht, welche Partei ich wählen würde.
- Möchte ich nicht sagen.

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

[!\[\]\(20013bde041adaf3e64b779c94f84e44_img.jpg\)](#) [!\[\]\(505935f8329791793b60729da1ce2579_img.jpg\)](#)



Error dErrMultiO_1

Error text: Sie haben einen Text eingetragen und eine andere Antwort ausgewählt, bitte wählen Sie nur die zum Text gehörende Antwort aus oder löschen Sie Ihren Text.

Error condition: if respondents enter a text in AE26060_TXT1 but select an answer category other than category 2 or if respondents enter a text in AE26060_TXT2 but select an answer category other than category 3

 **Gesellschaft
im Wandel** Hilfe

Stellen Sie sich vor, Arbeitgeber und Gewerkschaften einigten sich, alle Löhne in Deutschland um 3 Prozent zu senken.

Was schätzen Sie? Würde sich die Nachfrage nach Arbeitskräften verändern, wenn die Löhne um 3 Prozent gesenkt werden, und wenn ja, um wie viel?

Tragen Sie eine Zahl größer als 0 ein, wenn Sie denken, die Nachfrage würde steigen und eine Zahl kleiner als 0, wenn Sie denken, die Nachfrage würde sich verringern.

- Die Nachfrage würde sich nicht ändern.
- Die Nachfrage würde steigen, und zwar um %
- Die Nachfrage würde sich verringern, und zwar um %

Sie haben einen Text eingetragen und eine andere Antwort ausgewählt, bitte wählen Sie nur die zum Text gehörende Antwort aus oder löschen Sie Ihren Text.

[!\[\]\(73d56044b987244629fa059e2b3749ad_img.jpg\)](#) [!\[\]\(d164070c033374cd3d42a7d02b376c7b_img.jpg\)](#)



Error dErrMultiO_2

Error text: Sie haben einen Text eingetragen und eine andere Antwort ausgewählt, bitte wählen Sie nur die zum Text gehörende Antwort aus oder löschen Sie Ihren Text.

Error condition: if respondents enter a text but select an answer category other than category 15

 [Hilfe](#)

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen in Brandenburg wissen, da Sie in einem früheren Fragebogen angegeben haben, dort Ihren Hauptwohnsitz zu haben. Wenn am nächsten Sonntag [Landtagswahl](#) in Brandenburg wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

Die Zweitstimme ist die Stimme, mit der Sie eine Partei wählen.

Ich habe meinen Hauptwohnsitz zurzeit nicht in Brandenburg.

CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)

SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)

FDP (Freie Demokratische Partei)

Bündnis 90/Die Grünen

Die Linke

NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)

Piratenpartei

AfD (Alternative für Deutschland)

AfA (Allianz für Fortschritt und Aufbruch)

FW (Freie Wähler)

BVB/FW (Brandenburger Vereinigte Bürgerbewegungen/Freie Wähler)

Eine andere Partei, und zwar: (bitte eintragen)

Ich wäre nicht wahlberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft).

Ich würde nicht wählen.

Ich weiß nicht, welche Partei ich wählen würde.

Möchte ich nicht sagen.

Sie haben einen Text eingetragen und eine andere Antwort ausgewählt, bitte wählen Sie nur die zum Text gehörende Antwort aus oder löschen Sie Ihren Text.

[Zurück](#) [Weiter >](#)

 UNIVERSITÄT MANNHEIM

Error dReminderKaN1

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende Antwort aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

 *Gesellschaft
im Wandel* Hilfe

In diesem Fragebogen teil möchten wir gerne Ihre Meinung zu aktuellen politischen Fragen wissen:

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.



Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende Antwort aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

[« Zurück](#)

[Weiter >](#)



Error dReminderGrid

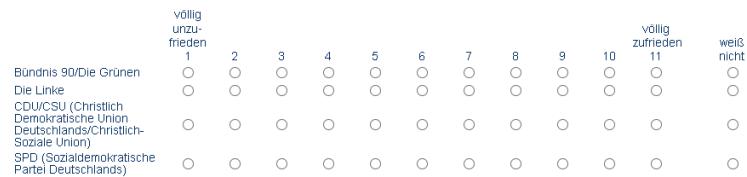
Error text: Sie haben mindestens eine Teilfrage nicht beantwortet. Bitte geben Sie die entsprechende(n) Antwort(en) an. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

 *Gesellschaft
im Wandel* Hilfe

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien im Bundestag?

Bitte wählen Sie eine Antwort für jede Partei aus:



Sie haben mindestens eine Teilfrage nicht beantwortet. Bitte geben Sie die entsprechende(n) Antwort(en) an. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

[« Zurück](#)

[Weiter >](#)



Error dReminderKaN

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende(n) Antwort(en) aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip one or both questions

	Kandidat/in 1	Kandidat/in 2
Nähe zu einer Partei	Parteilos	Steht den Grünen nahe
Ausgewählt durch	den Bundesrat	den Deutschen Bundestag nach öffentlicher Anhörung
Geschlecht	weiblich	weiblich
Alter	55	50
Familienstand	geschieden	geschieden
Herkunft	Ostdeutschland	Westdeutschland
Derzeitiger Beruf	Politikerin	Richterin an einem Bundesgericht

Wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/in 1 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?



Und wie unzufrieden oder zufrieden wären Sie, wenn Kandidat/in 2 als Bundesverfassungsrichter/-in gewählt würde?



Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende(n) Antwort(en) aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

< Zurück

Weiter >